



VEREINSNACHRICHTEN

2025



200 

#möglichmachen
seit 1825

Eintritt frei!

Kunsthalle
Bremen

Übersee-
Museum*

Universum[®]
Bremen*

kek
Kindermuseum*

Museen
Böttcherstraße

Weserburg

Focke-Museum

Hafen-
museum

botanika*

Wilhelm
Wagenfeld Haus

Atlantis
Filmtheater*

Schulmuseum
Bremen

An diesen Orten ermöglichen wir
regelmäßig allen unter 18 Jahren
den KOSTENLOSEN Besuch.



Mehr Infos und Bedingungen(*) unter:
www.sparkasse-bremen.de/vorteile

Stark. Fair. Hanseatisch.



Die Sparkasse
Bremen

Inhaltsverzeichnis

04	Vorwort
05	Jubiläum & Trauer
06	Mannschaftsberichte
34	Willi-Sander-Statistik
42	Sport
56	Teamshop
58	Vereinsleben
78	Nachruf
82	Aus dem Archiv
86	Mannschaften
88	Heimspieltermine
92	Termine
94	Wer weiß denn sowas?
96	Vereinsstruktur
98	Wir über uns

Wir danken unseren Inserenten und bitten um Berücksichtigung beim Einkauf.

INSERENTEN:

Autohaus Eggers	100
Dein Besaiter	39
Dello Autohaus	41
Die Sparkasse Bremen	02
Golf-Ski-Tennis Treff	77
Velo-Sport	87
VGH	25



BOOKANDPLAY	62
Internetauftritt	61
Newsletter-Abo	61
Tennisschule Zoltán Ilin	91



IMPRESSUM

Herausgeber: Redaktion: Verantwortlich f. Anzeigen: Art Direktion: Bildnachweis:
TV Rot-Weiß Eva Zahn Henriette Wald-Isone Esther Bieback freepik.com

Vorwort

Liebe Mitglieder,

es ist wieder so weit, die neue Außensaison startet. Wenn wir ehrlich sind, so ist der Sommer das Highlight für jeden Tennisspieler. Die Regenradar-App wird täglicher Begleiter, in der Hoffnung, dass jeder Regen schon in der Neustadt niedergeht. Wenn es irgendwie möglich ist, machen wir schnellstens Feierabend und fahren zum Verein. Dort angekommen, rasch schauen, ob noch ein Platz frei ist. Oder wenn man online gebucht hat, genauso hastig zum Platz: Jede Minute muss ja genutzt werden.

Für Mannschaftsspieler bedeuten die ersten Sommerwochen regelmäßiges Trainieren auf den frischen Sandplätzen, um sich gründlichst auf die Punktspiele vorzubereiten. Es wird fleißig diskutiert, ob die Punktspieltermine passen, können wir immer genug Spieler aufbringen, warum haben wir so viele Auswärtsspiele? Freitagnachmittags wuseln die Kleinsten des Vereins auf der Anlage herum: Kindertraining ist angesagt. Die Eltern beobachten mal mehr, mal weniger aufmerksam, was ihre Schützlinge auf dem Muliplatz so veranstalten, und ob schon ein erster Schlag gelingt.

Für die neuen Mitglieder ist alles noch etwas ungewohnt. Erster und fester Fixpunkt



sind das Neumitgliedertraining oder freitagabends das Cardio-Training bei Zoltán. Aber ganz langsam stellt sich auch hier eine Routine ein.

Betritt der Vorstand die Anlage, wird erst einmal kritisch die Anlage betrachtet: Wo ist der erste Falschparker? Ist schon wieder jemand mit Sandplatzschuhen in die Umkleidekabine gegangen? Und warum ist der Platz nicht richtig abgezogen? Durchatmen ist hier angesagt, oder einfach Tennis spielen.

Genauso bunt und vielfältig wie unser Verein ist auch das vorliegende Vereinsheft 2025. Mit viel Mühe und Einfallsreichtum gestaltet, erhalten neue und langjährige Mitglieder einen unterhaltsamen und informativen Überblick über unseren Verein.

Einen ganz herzlichen Dank vorneweg an alle Autoren, Mitglieder und vor allem Eva Zahn für die Gestaltung des Vereinshefts.

Im Namen des gesamten Rot-Weiß-Teams wünsche ich Euch einen großartigen Sommer bei uns im Verein.

Nicos Schlüter

Jubiläum & Trauer



25 Jahre im Verein

Marco Arnhold
Hans-Jürgen Böschen
Manfred Möller
Mechthild Böschen



50 Jahre im Verein

Volker Handt



60 Jahre im Verein

Norbert Engel



70 Jahre im Verein

Hanns-Gerd Fischer
Gretlies Tonne

Willi-Sander-Punkte

Silberne Brosche/Nadel:

Birgit Eichmeyer, Ursula Meadows, Wolfgang Jung

Goldene Nadel:

Melvin Rudolf

Abschied nehmen mussten wir im letzten Jahr von

Manfred Wellnitz

† 26. Juni 2024

Brigitte Gröteke

† 02. Juli 2024

Marcel Pouplier

† 04. August 2024

Kurt Kröger

† 17. Oktober 2024

Mannschaftsberichte

Junioren C

Die C-Junioren Jesse, Theo, Benny, Piet, Lauri, Willem und Tom unseres Vereins standen zu Beginn der Saison vor der Aufgabe, sich als Team zu finden und vor allem erste Wettkampferfahrungen zu sammeln. Insbesondere beim ersten Match am 1. Mai gegen den FTSV Jahn Brinkum waren die jungen Herren etwas nervös und noch unsicher. Der Gastgeber konnte dann auch alle Spiele gewinnen.

Am 2. Spieltag beim Weyher TSC konnten die Jungs bis auf ein Einzel alle Spiele deutlich für sich entscheiden. Das war als erster und einziger Mannschaftssieg ein besonderer Moment und vor allem ein Motivationschub.

Der 3. Spieltag fand dann endlich auf der eigenen Anlage gegen den Ippener TC statt. Hier punktete die Mannschaft in zwei Einzeln.



Benny, Lauri, Tom, Theo, Jesse und Piet
beim Saisonauftakt in Brinkum



Benny, Piet, Willem, Theo,
Tom und Jesse nach dem Spiel in Weyhe

Als nächstes standen ein Lokalderby gegen die erfahreneren, allerdings teils sehr unsouveränen Spieler vom Bremer TV von 1896 an. Hier holten sich die Jungs eine derbe Niederlage ab. Sie spielten immer fair, ließen sich durch nichts aus der Ruhe bringen und kämpften um jeden Punkt. Sie verließen die Anlage dann mit 0 Punkten, aber so motiviert, dass sie sich schworen, im nächsten Jahr wieder anzutreten!

Der letzte Spieltag gegen den Barrier TC endete erneut mit einer Niederlage, ein Doppel konnte jedoch am grünen Tisch gewonnen werden, sodass diese nicht bei Null lag.

Die Mannschaft hat in ihrer ersten Saison bewiesen, dass sie technisch, taktisch und mental bereit ist, sich auch dem Spielbetrieb auszusetzen und die Herausforderungen anzunehmen. Sie haben sich immer wieder zusammengerauft, großen Teamgeist bewiesen und sich nicht aus der Ruhe bringen lassen. Besonders Tom hat mit seiner unerschütterlichen Zuversicht und guten Laune dem Team ordentlich Energie gegeben, wenn es mal nicht so lief. In leicht verkleinertem Mannschaftsgröße starten sie nun in die neue Saison und freuen sich auf die nächsten Herausforderungen und die Stärkungen nach den Spielen bei unserem neuen Gasttronomen.

Manschaftsberichte



V.l.: Luka, Max, Anton und Tom

Junioren B

Mit viel Motivation und Teamgeist starteten Tom, Nilo, Anton, Raban und Luka in die Sommersaison 2024. Obwohl sie es oft mit älteren und sehr starken Gegnern zu tun hatten, ließen sie sich davon nicht beeindrucken und gaben immer ihr Bestes.

Teamgeist und Einsatz – trotz Herausforderungen

Leider musste Nilo die gesamte Saison verletzungsbedingt aussetzen. Doch dank der großartigen Unterstützung aus der 2. B-Jugend konnten wir trotzdem alle Spiele bestreiten. Ein riesiges Dankeschön an die Spieler, die eingesprungen sind: Max, Leo-

nardo und Jorit! Und vor allem an Julia, die alles im Hintergrund organisiert hat!



Links von vorne nach hinten:
Leonardo, Luka und Anton, vorne rechts: Raban



Spaß und Zusammenhalt standen im Mittelpunkt

Unabhängig von den Ergebnissen war eines klar: Der Spaß am Spiel und der Zusammenhalt im Team machten diese Saison besonders. Jeder Einzelne hat gekämpft, Erfahrungen gesammelt und als Mannschaft sind wir noch enger zusammengewachsen.

Ausblick

Mit dieser Saison im Rücken freuen wir uns auf neue Herausforderungen und viele weitere spannende Matches. Ein großes Dankeschön an alle Spieler, Helfer und natürlich Dagmar, die großartige Mannschaftsführung – ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

Mannschaftsberichte



Juniores B II

Im dritten Jahr als Mannschaft sind wir zum ersten Mal als Junioren B angetreten.

Wir waren zu sechst als 4er-Team in der Regionsliga angemeldet und waren dann an jedem Spieltag letztendlich immer genügend Spieler, um die vier Einzel und zwei Doppel zu bestreiten. Manchmal mussten wir sogar zusätzlich bei der ersten Mannschaft aushelfen.

Eine Neuheit dieses Jahr waren die Rot-Weiß-Trikots, die wir stolz an jedem Spieltag getragen haben. Neben den Heimspielen

waren wir zu den Auswärtsspielen in Uesen (Achim) und in Weyhe.

Als die Jüngeren in dieser neuen Spielklasse waren die Gegner etwas erfahrener als wir, aber wir konnten am letzten Spieltag trotzdem ein Unentschieden erreichen.

Diesen Sommer hoffen wir auf mehr Erfolge in der Regionsklasse.

*Gustav, Jorit, Leonardo,
Mads, Max und Yunus*



Mannschaftsberichte



Erstes Sommerpunktspiel in Lüneburg mit Coach Pascal sowie Amelie, Viki, Lou, Annika und Greta



1. Damen Sommer 2024

Nach mehreren Jahren mit einer Damemannschaft gab es nun in diesem Jahr wieder mehr Spielerinnen, sodass zwei Mannschaften gemeldet werden konnten. Aufgrund von Neuzugängen und Rückkehrerinnen entschieden wir uns dazu, eine Neueinstufung zu beantragen. Dieser wurde stattgegeben und so starteten wir in der Bezirksliga. Als neu zusammengewürfelte Mannschaft ging es mit der Devise in die Sai-

son, zu schauen was uns erwartet und bestmöglich abzuschneiden, im besten Fall mit dem Aufstieg. Die einzelnen Spiele verliefen ganz unterschiedlich. Engen Matches standen klare Siege und Niederlagen gegenüber, die Aufstellung variierte bei jedem Spiel und so war bis zum letzten Spieltag offen, wer am Ende aufsteigen würde. Wir beendeten insgesamt die Saison ungeschlagen, spielten dabei jedoch auch dreimal unentschieden.

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matchpunkte	Sätze	Spiele
So. 12.05.2024 10:00	THC Lüneburg	TV RW Bremen e.V.	3:3	6:7	53:54
So. 26.05.2024 13:00	TV RW Bremen e.V.	SC SW Cuxhaven	5:1	10:2	65:42
So. 09.06.2024 09:00	Hittfelder TC III	TV RW Bremen e.V.	1:5	2:10	27:65
So. 16.06.2024 13:00	TV RW Bremen e.V.	TVV Neu-Wulmstorf	3:3	6:7	44:53
Sa. 10.08.2024 15:00	TC Osterholz-Scharmbeck	TV RW Bremen e.V.	3:3	6:7	43:50

Am Ende erreichten wir mit diesen Ergebnissen knapp den zweiten Platz. Ein einziger Matchpunkt war ausschlaggebend. Es bleibt das Gefühl, dass diese Sommersaison auf jeden Fall mehr drin war. Nächsten Sommer wird neu angegriffen!

Das Team der 1. Damen im Sommer: Amelie Rose, Annika Kearsley, Viktorija Kalinic, Katharina Nehlsen, Katrin Berger, Greta Gewieß, Louisa Kansky und Leni Schleppegrell



V.l.: Michelle, Viki, Katrin, Katharina und Amelie

Winter 2025

Auch im Winter ging es für uns an den Start. Nachdem im letzten Jahr als Neumeldung der Aufstieg knapp verpasst wurde, ging es dieses Jahr erneut in der Regionsliga um die Punkte. Der Aufstieg war das klare Ziel. Die ersten Spiele absolvierten wir sehr souverän, sodass der Fokus eher auf dem Kaltgetränk

und dem Darten danach lag. Die Gegnerinnen vom TV Ost marschierten ähnlich wie wir durch die Liga und so kam es am letzten Spieltag zum entscheidenden Aufeinandertreffen. Wir erarbeiteten uns bis zu diesem Spiel eine etwas bessere Ausgangslage und so reichte uns im direkten Duell ein Unent- >>

Mannschaftsberichte



V.l.: Leni, Michelle, Amelie, Viki und Katrin

» schieden. Da wir bereits nach den Einzel 3:1 führten, konnten wir den Aufstieg feiern und entspannt in die Doppel gehen. Am Ende kam ein 4:2 dabei heraus und wir schlossen somit die Wintersaison mit fünf Siegen aus fünf Spielen ab. Nächstes Jahr wartet dann die Bezirksklasse auf uns!

Vielen Dank an Imke Kretschmar und Cristina Gomez Masdeu, dass sie uns jeweils bei ei-

nem Spiel unterstützten und mit ihren Siegen zum Aufstieg beitrugen!

Das Team der 1. Damen im Winter:

Amelie Rose, Viktorija Kalinic, Katharina Nehlsen, Katrin Berger, Leni Schleppegrell und Michelle Büchler

Eure 1. Damen

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matchpunkte	Sätze	Spiele
Sa. 18.01.2025 14:30	TV RW Bremen e.V.	FTSV Jahn Brinkum v. 1884 e.V. II	6:0	12:0	73:11
Sa. 25.01.2025 14:30	TV RW Bremen e.V.	TC Blau-Weiß Delmenhorst	5:1	10:2	69:32
Sa. 08.02.2025 14:30	TV RW Bremen e.V.	TV Süd Bremen e.V.	6:0	12:0	72:20
So. 16.02.2025 10:00	SC AS Hachtal e.V.	TV RW Bremen e.V.	0:6	0:12	3:72
So. 23.02.2025 10:00	TV Ost-Bremen v. 1956 e.V.	TV RW Bremen e.V.	2:4	4:9	46:66



V.l.: Sybille, Isabell, Claudia, Verena und Vivien

1. Damen 30

Chance vergeben, aber trotzdem Spaß gehabt

Sommersaison 2024: Wir starteten in bewährter Besetzung: Verena (MF), Vivien, Isabell, Inga, Theresa, Claudia (MF), Sybille, Sina und Eva. Trotz einigem Hin und Her zu Beginn der Saison, was die Spieltermine und -verlegungen anging, konnten wir zu jedem Spiel in voller Mannschaftsstärke jeweils zu viert antreten. Dies sei zu betonen, da es in der Vergangenheit nicht selbstverständlich war, ohne liebe Tenniskolleginnen aus anderen Mannschaften gut aufgestellt die Spieltage zu bestreiten.

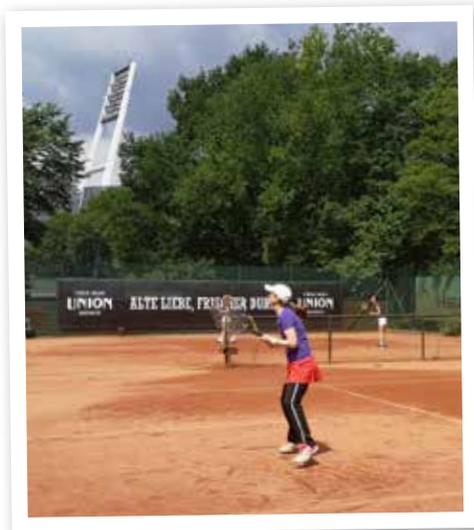
Was hatten wir uns vorgenommen für die Saison? Natürlich die Klasse zu halten, vor al-

lem aber viel Spaß an der Freude im Team zu haben. Um es vorwegzunehmen: 1x Daumen hoch, 1x Daumen runter.

Wie war es also? Alles der Reihe nach:

05. Mai: Regen, Regen, Regen. Unser erstes Spiel. Wir waren zu Gast in Zeven – eine sehr schöne Anlage umgeben von Bäumen, die uns jedoch vor den heftigen Regenschauern keinen Schutz boten, um weiterzuspielen. So gab es immer wieder Unterbrechungen und nach zwei Stunden eine laaaaaange Regenspauze. Da war der Spielstand erst 1:1. Vivien verlor knapp im Match-Tiebreak, Isa konnte >>

Mannschaftsberichte



» ihr Einzel für sich entscheiden. Claudia und Verena verloren nach zweistündiger Pause, die Aufholjagd in den Doppeln misslang. Isa und Vivien gewannen ein starkes Doppel, das zweite Doppel ging verloren. Die Saison startete leider mit einer Niederlage. Ok, macht nix, geht ja weiter.

12. Mai: Heimspiel gegen den TC Auetal-Ahlerstedt. Los ging es um 9 Uhr bei strahlendem Sonnenschein und einer starken Mannschaft mit unseren Top 4: Inga, Sina, Vivien, Isa. Wir haben uns gut gegen eine starke Mannschaft aus Auetal-Ahlerstedt behauptet. Zwei Einzel konnten Vivien und Isa klar für sich entscheiden (Vivien 6:2, 6:3; Isa

6:0, 6:0). Nach den Einzeln stand es 2:2. Daher hieß es jetzt, alles auf die Doppel zu setzen. Vivien und Sina setzten sich im Match-Tiebreak mit 7:5, 6:7 und 10:5 dann glücklich durch. Das zweite Doppel mit Inga und Isa ging leider mit 5:7 und 3:6 verloren. Alles in allem ein herrlicher Tag und ein Unentschieden.

09. Juni: Heimspiel gegen den TC Blau-Weiß Scheeßel. Plötzlich nur zu dritt: Sina, Vivien und Verena. Isa brach kurzerhand ihr Mädelswochenende ab und sprang kurzfristig ein. Danke für die tolle Bereitschaft – eine echte Teamplayerin. Es ging bei guten Bedingungen los. Am Spielfeldrand wurde

wieder einmal herrlich lecker für das leibliche Wohl gesorgt. Dazu kam der tolle Support von den vielen treuen Fans. Sina verlor leider ihren Match-Tiebreak, Vivien gewann klar mit 6:3, 6:1. Auch Isa konnte ihr Spiel mit 6:1, 6:4 klar für sich entscheiden und Verena gewann ihr Spiel im Match-Tiebreak – mega! Im Doppel tauschten wir durch und Sybille kam hinzu. Das Doppel mit Sybille und Isa ging leider verloren; das Doppel mit Sina und Vivien machte den ersten (und leider auch einzigen) Sieg der Saison mit 4:2 perfekt. #sokannweitergehen

16. Juni: Zu Gast beim TC Oyten. Es spielten Inga, Sina, Vivien und Theresa. Starke Gastgeberinnen machten die Begegnungen spannend und Sina verlor ihr Einzel leider im Match-Tiebreak. Auch in den Doppeln muss-



V.l.: Verena, Sina, Isabell, Vivien und Sybille

ten wir uns geschlagen geben, sodass wir, dank des klaren Sieges von Vivien mit 6:0, 6:0, mit einem Ehrenpunkt 1:5 verloren. Spiel abhaken. Weiter geht's.

11. August: Heimspiel gegen den THC Lüneburg um 9 Uhr: Die Mannschaftsaufstellung lautete: Vivien, Isa, Verena und Claudia. Was sollen wir sagen: Auf unserer Heimanlage war wieder wunderschönes Wetter und das Team aus Lüneburg war supernett. Wir starteten bei Festival-Atmosphäre, auch was die Lautstärke und Geräuschkulisse nebenan vom Werder Parkplatz am „Tach der Fans“ anging. Es war nicht ganz einfach, die Partymusik oder das Werderlied beim Aufschlag nicht mitzusingen oder sich aufs Spielen zu konzentrieren. Auf der anderen Seite war es auch witzig und alle Spielerinnen ließen sich ein wenig mitreißen. Die Einzel waren hart umkämpft. Isa gewann im Match-Tiebreak, auch Claudia konnte ihr Einzel mit 6:1 und 7:6 stark gewinnen. Vivien musste sich nach klarer Führung im ersten Satz dann doch im Match-Tiebreak geschlagen geben. Die beiden Doppel, Sybille kam wieder zum Einsatz, gingen leider an die Lüneburgerinnen. Das bedeutete als Endergebnis ein 2:4. Mit dem gegnerischen Team verbrachten wir im Anschluss noch eine sehr nette Zeit auf unserer Vereinsterrasse, auch wenn die Gastro uns einiges an Flexibilität abverlangte. >>

Mannschaftsberichte

» **25. August:** Letztes Spiel, es wird knapp. Bestens vorbereitet durch die Aufstiegsfeier der Herren 40 am Vortag, starteten Inga, Vivien, Verena und Theresa ausgeschlafen und in Topform um 12 Uhr in Hude. Vivien gewann ihr Einzel. Mehr war gegen die späteren Aufsteigerinnen aus Hude aber leider nicht zu holen. Trotz der Einwechslung von Sybille, die mit Vivien das hart umkämpfte erste Doppel im Match-Tiebreak 15:17 abgeben musste, verabschiedeten wir uns von netten Gastgeberinnen mit einer weiteren 1:5-Niederlage.

Das Fazit: Erfolgreich waren wir nicht, Spaß hatten wir trotzdem. Den Abstieg nehmen wir als Ansporn, in der Sommersaison 2025 mal wieder richtig anzugreifen.

Für dieses Jahr haben wir leider einen Abgang zu beklagen. Sina zog es nach der Sommerpause in die Berge nach Zürich. Dafür freuen wir uns aber riesig, unsere Rückkehrerin Jana wieder im Team begrüßen zu können.

Das Ziel ist klar: Aufstieg! Und ein weiteres fantastisches Jahr mit viel Spaß auf unserer Anlage mit neuer Gastro. Prost!

Eure 1. Damen 30



V.l.: Verena, Claudia, Sybille, Eva und Vivien



V.l.: Vivien, Eva, Claudia, Verena und Sybille

1. Damen 40

Springen nur so hoch, wie sie müssen.

Ein Sieg. Klasse gehalten.

Es spielten: Alex, Birgit, Gabi, Imke, Imme, Juliane, Jutta, Linda, Tanja und Ulrike



V.l.: Linda, Jutta, Imke, Anja, Ulrike, Birgit,
Tanja, Juliane, Alex und Imme

Mannschaftsberichte



Da sind wir – die neue 2. Damen 40!



2. Damen 40

Unsere erste Saison als neu gegründetes Team hätte nicht schöner sein können! Mit viel Teamgeist, Einsatz und vor allem Spaß haben wir unser Debüt gegeben und eine tolle Zeit auf und neben dem Platz erlebt.

Unsere Saison

Als neue Mannschaft haben wir uns schnell gefunden und gemeinsam spannende Matches bestritten. Ob Heim- oder Auswärts-

spiel – wir haben immer alles gegeben und uns gegenseitig unterstützt. Besonders aufregend war das Punktspiel gegen das Team aus der Neustadt, das erst im entscheidenden Doppel zu unseren Gunsten ausging.

Gemeinsame Erlebnisse & Spaßturniere

Neben den Punktspielen haben wir auch einige Spaßturniere mit anderen Mannschaften aus dem Verein veranstaltet. Aber

auch abseits des Platzes haben wir unseren Teamgeist gestärkt, sei es beim Weihnachtsmarktbesuch oder beim Saisonabschluss im Gallo.

Ausblick auf die nächste Saison

Mit viel Motivation und Vorfreude blicken wir auf die kommende Saison. Unser Trainingslager in Nienburg steht an und wir freuen uns auf viele weitere spannende Matches. Ein

großes Dankeschön geht an alle Spielerinnen, unsere Trainer Tom und Zoltán sowie an alle, die uns unterstützt haben.

Wir können es kaum erwarten, wieder loszulegen!

*Anne, Doro, Katrin, Janine, Hannah,
Tanja, Kathrin und Martina*



Mannschaftsberichte



Grüß aus Timmendorf:
Inga, Diana, Olga,
Steffi, Tevhide, Elke,
Korena, Maren, Julia,
Anke, Anja & Rita

3. Damen 40

Unsere Mannschaft hat sich 2024 sportlich weiterentwickelt!

Zwar konnten nur vereinzelt Matches gewonnen werden, aber wir hatten einen Riesenspass und jede einzelne von uns hat Fortschritte gemacht!

An den Spieltagen haben wir unsere Gäste im „Mannschafts-Vereinsheim“ bewirtet – ein großes Dankeschön an unsere Mannschaftsführerin Julia für diese Möglichkeit!

In der spielfreien Zeit haben wir intensiv mit Zoltán und vor allem mit Jan trainiert – vielen Dank an euch beide für eure wertvollen Tipps und die geduldigen Wiederholungen! Neben dem Training wurden YouTube-Videos geschaut, an der Technik gefeilt und stetig an unserem Spiel gearbeitet.

Doch Tennis ist für uns mehr als nur ein Sport. Er hat uns zusammengebracht, aber

uns verbindet weit mehr:

- wir haben gemeinsam alle Geburtstage gefeiert,
- waren tanzen auf der After-Work-Party,
- haben uns beim Kneipenquiz gemessen
- Adventskränze gebunden
- Anfang Januar ging es für alle nach Timmendorf zum gemeinsamen Wellness-Wochenende
- gerade erst hatten wir unsere Kohltour
- und im Sommer steht hoffentlich unser Kajakausflug an

und dafür ‚adoptieren‘ wir Doro auch weiterhin gerne!

Kurzum: Wir bleiben hochmotiviert, sind eine fantastische Truppe und freuen uns auf die Saison 2025!



Mannschaftsberichte



(h.v.l.n.r.) Antje,
Elke & Martina
(v.v.l.n.r.) Brigitte,
Ursula, Anne,
Monika & Ute
Leider fehlen
Bärbel & Wibeke

Damen 60

„Bronze“ für den TV Rot-Weiß Bremen e.V.

Danke an unsere Mannschaftsführerin Ute, die mit viel Geschick und den richtigen Worten der Mannschaft sehr geholfen hat.

Danke an meine Mitspielerinnen Elke, Marina, Ute, Ursula, Susanne, Monika, Bärbel, Wibeke und Anne, die alle als Team gut zusammengespield haben.

In Anlehnung an die Olympischen Spiele haben wir die Bronze-Medaille erspielt – Tusch – erstmals in neuer rot-weißer Vereinskleidung. Der TC Südbrookmerland hat überzeugend Platz 1 und der TC Falkenberg Platz 2 erspielt, wobei der Unterschied zwischen Platz 2 und 3 denkbar knapp ist, denn beide Mannschaften haben 7:3 Tabellenpunkte, jedoch 20:10 bzw. 18:12 Matchpunkte. Wir sind sehr zufrieden und gratulieren den Erstplatzierten.

Krankheiten und Verletzungen konnten glücklicherweise bis Saisonstart auskuriert werden (unser kollektives Daumendrücken hat offensichtlich geholfen) und alle haben sich für die Mannschaft fordern lassen. Wir wurden nach dem Spiel von den Gastmannschaften in Weyhe-Lahausen und Oyten bestens beköstigt.

Somit feiern wir im August den Abschluss der Tennissaison 2024 im schönen Garten von Ursula, denn wir können sowohl um Punkte kämpfen als auch einen guten Tropfen genießen.

Nach der Saison ist vor der Saison: los geht's in der Halle. Im Winter wird geprobt und an neuen Strategien gearbeitet. Schließlich haben wir „GOLD im Visier“!

Brigitte Meyer

WENN

Ihr mit Leidenschaft
dabei seid,

DANN

unterstützen wir das.

Sport ist wichtig! Deshalb fördern wir aktiv den Vereinssport in Niedersachsen und Bremen.

Vertretung Claudia Hartmann

Große Str. 74 27313 Dörverden

Tel. 04234 430

c.hartmann@vgh.de



Finanzgruppe

VGH 
fair versichert

Mannschaftsberichte



V.l.: Pascal, Yannick, Finn, Frithjof, Lennart, Robert, Alex und Ata

1. Herren

Aufstieg in die Verbandsklasse!

Die 1. Herren hat nach einer erfolgreichen Wintersaison Grund zum Feiern. Sie beendete die Bezirksliga ungeschlagen und schafften es, 23 aus 30 Partien für sich zu entscheiden.

Der direkte Konkurrent TV Süd konnte mit 6:0 bezwungen werden und wir Jungs von der Weser setzten uns durch den Sieg gegen Niendorf an der Tabellenspitze fest.

Somit war der Aufstieg in die Verbandsklasse geglückt!

Zur Meisterschaft beigetragen haben an 1 Yannick Bastian, 2 Frithjof Kauffmann, 3 Robert Jörgens, 4 Pascal Rausch. Außerdem haben Finn Wührmann, Melvin Rudolf, Alex Köhler, Lennart Jung und Ata Tözer die 1. Herren tatkräftig unterstützt. Einen besonderen Dank auch an Fabian Rathgeber,



V.l.: Pascal, Yannick, Frithjof, Finn und Robert

Viktorija Kalinic und Amelie Rose, die uns, egal ob zu Hause oder auswärts, stets unterstützen :)

Bei der Aufstiegsfeier mit der 1. Damen (auch ungeschlagen aufgestiegen!), wurden schon die ersten taktischen Pläne für die kommende Sommersaison geschmiedet. Mit Geg-

nern wie Lilienthal und Beckedorf können unsere Herren in der Verbandsliga zeigen, was sie draufhaben. Wer im Sommer Lust hat, bei einem kalten Getränk auf der Terrasse gutes Tennis zu sehen, ist herzlichst eingeladen. :)

Frithjof Kauffmann

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tab.Punkte	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1	TV RW Bremen e.V.	5	4	1	0	9:1	23:7	47:15	338:206
2	TV Süd Bremen e.V.	5	3	1	1	7:3	17:13	36:29	284:253
3	TC RW Bremerhaven e.V.	5	1	4	0	6:4	17:13	37:28	296:252
4	TV Ost-Bremen v. 1956 e.V.	5	1	2	2	4:6	14:16	29:38	251:307
5	FTSV Jahn Brinkum v. 1884 e.V.	5	1	2	2	4:6	13:17	32:40	281:304
6	Nindorfer TC	5	0	0	5	0:10	6:24	18:49	189:317

Mannschaftsberichte



Herren 55 *Sommersaison 2024 – Oberliga*

Nach dem erfolgreichen Aufstieg in die Oberliga 2023 starteten wir nun in unsere erste Saison in dieser Klasse.

1. Spiel in Hannover gegen Polizei SV

Bedingt durch die ursprüngliche Planung des Verbandes mit einer 6er-Mannschaft in der Oberliga zu spielen hatten wir uns mit zwei neuen Mitspielern verstärkt, Christof Redecker von den Herren 40 und Helmut Ludwig vom TV Ost.

Im ersten Spiel kamen beide auch gleich zum Einsatz. Gegen die Mannschaft aus Hannover hatten wir im Winter mit 2:4 verloren, es war also noch eine Rechnung offen. Thomas Armbricht setzte sich locker mit 6:1, 6:2 durch und Marco Ferritto mit 6:2, 6:2, wobei er sich aber leicht verletzte. Unsere beiden Neueinkäufe verloren hingegen ihre Einzel mit 5:7, 5:7 (Christof) und 1:6, 2:6 (Helmut). Hatten wir auf dem Transfermarkt die falschen Talente verpflichtet?

Im Doppel stellten wir komplett um und die Routiniers Ralf Moldenhauer und Marco Arnhold kamen zum Einsatz. Thomas und Marco gewannen nach Abwehr eines Satzballs im ersten Satz dann doch souverän 7:6, 6:1. Im Doppel von Christof und Ralf sah es zunächst nach einem 6:2 im ersten Satz sehr locker aus, der zweite Satz ging dann aber 5:7 verloren; also Match-Tiebreak. Mit einem nicht zu beschreibenden Matchball-Halbvolley mit Rahmen von Ralf, der beim Auftrumpfen im gegnerischen Feld seitlich wegsprang ging der Match-Tiebreak mit 11:9 an uns. Ergebnis: 4:2. Die Doppelstärke gab den Ausschlag und nach dem ersten Spieltag standen wir in der Tabelle vor Erzgegner Hemelingen, die ihr Spiel verloren.

2. Spiel in Walsrode gegen TC Eckernworth Walsrode

Den Gegner hatten wir schon bei deren Spiel gegen Hemelingen beobachtet, und somit waren uns deren Stärken und Schwächen bekannt. Mit voller Mannschaftsstärke von acht Spielern(!!!) fuhren wir nach Walsrode. In den Einzeln spielten wir „von oben runter“. Christof an 2 hatte wenig Mühe bei seinem 6:1, 6:1, ebenso Marco F. bei seinem 6:1, 6:0. Thomas tat sich nach seinem 6:2 im ersten Satz im zweiten etwas schwer, hier führten dann aber leichte Wutausbrüche seines

Gegners dennoch zum ungefährdeten 6:4. blieb noch das Spiel an 1 von Michel. Ungewohnt verlor er Satz 1 mit 3:6, kam dann aber besser ins Spiel und gewann Satz 2 mit 6:2. Also Match-Tiebreak. Bis zum 7:6 für Michel verlief dieser sehr ausgeglichen, dann jedoch 9:7 und somit zwei Matchbälle für Walsrode. Michel währte diese mit einem mutigen Serve and Volley ab, nutzte die Chance und gewann 11:9!

Somit stand es 4:0 nach den Einzeln.

Um das Mannschaftsgefüge stabil zu halten und allen zu Willi-Sander-Punkten zu verhelfen, tauschten wir nun komplett durch; für die Doppel vier neue Spieler! Das hatten sowohl der Gegner als auch wir noch nicht erlebt. Parallel dazu kauften die Einzelspieler noch etwas Grillfleisch, da Walsrode natürlich nicht mit so vielen Mitgrillern gerechnet hatte. Erstmalig spielten im ersten Doppel Helmut und Marco A. zusammen, machten in kritischen Situationen die wichtigen Punkte und gewannen 6:3, 6:1. Doppel 2 bestritten Alfredo und Ralf, die den ersten Satz locker mit 6:2 gewannen. Im zweiten Satz verloren sie beim 5:4 und eigenem Aufschlag den Faden und verloren diesen mit 5:7. Erneut Match-Tiebreak, leider fanden beide auch hier nicht zu ihrem Spiel und verloren 6:10.



Mannschaftsberichte

» Am Ende aber ein ungefährdeter Sieg, der uns den Klassenerhalt ein ganzes Stück näherbringen sollte. Und ferner endlich mal ein Mannschaftsfoto auf dem alle mit drauf sind. Und Grillfleisch war auch für alle vorhanden.

3. Spiel in Sommerbostel

Das dritte Auswärtsspiel hintereinander fand in Sommerbostel in der Wedemark statt. Nach den ersten Ergebnissen ein Top-Favorit für den Aufstieg. Dieser war wohl auch von unseren beiden Siegen beeindruckt und spielte in der Besetzung 1, 2, 3, 4. Wir hingegen starteten erst ab Position 4, hinunter bis 10. Unser italienischer Mitspieler Marco F. äußerte zwar den Wunsch, das Spiel auf ein Heimspiel zu verlegen, was aber nach der Platzbelegung bei uns nicht möglich war, obwohl wir nach seiner Ansicht schon mehr als Hobbyspieler seien, da Oberliga, die immer Vorrecht haben müsste... Manchmal muss man ihn etwas stoppen...

In der ersten Runde konnten sich dann überraschend Thomas mit 6:4, 7:5 und Ralf mit 6:4, 6:4 nach harten Kämpfen durchsetzen. Ein erster Achtungserfolg gleich zu Beginn. Beide gewannen gegen deutlich bessere LKs.

In der zweiten Runde hatte dann Helmut gegen seinen wirklich sehr starken Gegner

beim 1:6, 1:6 nie den Hauch einer Chance. Hier war die doppelte LK von Helmut gegenüber dem Spieler aus Sommerbostel deutlich zu erkennen. Auch Alfredo konnte bei seinem 1:6, 2:6 nicht mithalten; also ein 2:2 nach den Einzeln.



Um zumindest einen Punkt zu entführen, mussten wir clever aufstellen. Das erste Doppel spielten als Kanonenfutter dann Helmut und Marco und verloren gegen das seit 25 Jahren eingespielte Team 1:6, 1:6, obwohl wir im ersten Aufschlagsspiel mit 40:0 vorne lagen. Leider hatten wir wohl dann Angst vor dem Sieg.... Somit mussten es dann Ralf und Thomas richten. Erster Satz 5:4-Führung, Satzball.... und 5:7 verloren. Zweiter Satz 5:4 für die Gegner... und 7:5 gewonnen. Match-Tiebreak. 0:1, dann ein Durchmarsch bis zum 6:1 und mit 10:3 gewonnen!

Endergebnis 2:2! Somit war es uns als Aufsteiger schon nach drei Auswärtsspielen gelungen, die Klasse zu halten und Sommerbostel war doch etwas geknickt, da sie gern noch einmal Nordliga gespielt hätten.

4. Spiel zu Hause gegen Springe

Nach der Geburtstagsfeier von Alfredo fand das Spiel bewusst an einem Sonntag statt. Somit passte es auch für Marco F. in die Planung, sowohl vom Termin als auch für die sensible Vorbereitung der italienischen Nudel Aufnahme.

Und doch war nicht alles optimal gelaufen, denn Marco verlor seit Jahren ohne Niederlage erstmalig wieder ein Match mit 9:11 im Match-Tiebreak, nachdem er den ersten Satz locker 6:1 gewonnen hatte, den zweiten dann aber mit 2:6 verlor. Michel an 1 gewann locker mit 6:0, 6:1. Auch Thomas zog mit 4:6, 2:6 den Kürzeren, ebenso Marco A. gegen einen kurz-cross Winkelspieler mit 2:6, 1:6. Erhofft hatten wir natürlich ein 2:2 nach den Einzeln, also alle auf Sieg in den Doppeln.

Hier enttäuschten Thomas und Marco F. nach Anfangsschwierigkeiten mit 7:6, 6:1 nicht, also nur noch 2:3. Im zweiten Doppel kam dann Ralf zusammen mit Michel zum Einsatz. Den ersten Satz gewannen beide

mit 6:4, der zweite ging mit 6:4 an die Gegner. Es folgte ein ausgeglichener Match-Tiebreak, der für die Zuschauer noch nervenaufreibender war als für die Spieler. Alles deutete auf ein 9:9 und Verlängerung hin, aber leider nutzen die Gäste aus Springe gleich den ersten Matchball zum 10:8.

Die erste Niederlage in der Oberliga, da konnte auch die ausgegebene Taktik von Thomas „lange Diagonale, rein ins Feld“ nicht helfen. War der Abstand zwischen Feier und Punktspiel in unserem Alter doch zu kurz? Jetzt erstmal in die Sommerpause. Im August geht es mit den letzten beiden Spielen weiter.

5. Spiel zu Hause gegen Kirchrode

Nach einigen Reibereien im Vorfeld über die Ausführung der Spiele auf vier Plätzen gleichzeitig, der Gegner wollte trotz Terminierung im Vorfeld nur auf zwei Plätzen spielen, ging es dann nach Durcharbeitung der Wettspielordnung auf vier Plätzen los.

Michel mit 6:0 und Aufgabe des Gegners bei 1:0 und Christof mit 6:4, 6:2 legten furios los. Leider konnte das Niveau von Alfredo mit 1:6, 0:6 und Ralf mit 6:7, 1:6 nicht gehalten werden.

Somit ein 2:2 nach den Einzeln. Wir versuch- ➤

Mannschaftsberichte

» ten zumindest einen Punkt zu retten, indem wir mit Michel und Christof das Top-Doppel auf den Platz schickten. Leider ohne Erfolg, denn die Doppel von Kirchrode waren unglaublich gut eingespielt und somit verlor das erste Doppel 4:6, 2:6 und das zweite Doppel, trotz Einwechslung von Helmut 2:6, 3:6. Hier war auf einmal der angeschlagene Gegner von Michel wieder stark einsatzbereit.

Nun gut, die Klasse haben wir gehalten, Hemelingen spielte unentschieden und somit kommt es zum Prestigeduell am letzten Spieltag gegen den anderen Bremer Verein der Klasse. Zumindest wurden die Pizzen rasch von Dilek geliefert.

6. Spiel gegen Hemelingen zu Hause

Im letzten Saisonspiel ging es für beide Mannschaften nur noch um die Ehre, wer die bessere Mannschaft in Bremen ist. Somit konnten wir schon unsere Nummer 1, 3, 5 und 6 in den Urlaub schicken. Hemelingen zeigte sich sehr siegessicher, da sie uns im vergangenen Aufstiegsjahr bezwungen hatten. Insofern war doch noch eine Rechnung offen. Christof an 1 ließ M. Hempten beim 6:4, 6:0 keine Chance und Ralf nahm erfolgreich Revanche beim hart umkämpften 7:6, 6:2 gegen C. Voigt. Helmut kämpfte lange gegen C. Roggendorf, verlor aber mit 3:6, 1:6.

Regionsmeister Alfredo musste sich erst im Match-Tiebreak mit 5:10 geschlagen geben. Somit 2:2 nach den Einzeln. Sowohl Hemelingen als auch wir brachten im Doppel einen neuen Mitspieler und wählten das vermeintlich stärkere Doppel an Position 2. Christof und Marco A. gegen Roggendorf/Meixner, die beide ihr Einzel gewonnen hatten. Sehr konzentriert gelang Christof und Marco die Überraschung beim 6:4, 6:3-Sieg, bei denen J. Meixner auch noch aus Wut seinen Schläger zertrümmerte (der Schläger hängt noch auf der Terrasse). Die Niederlage war offensichtlich nicht eingeplant. Im ersten Doppel waren ebenfalls starke Emotionen im Spiel. Selbst Alfredo, als besonnener Spieler bekannt, fuhr aus der Haut. Aber auch hier gewann er an der Seite von Helmut mit 6:7, 6:3 und 10:5 im Match-Tiebreak.

4:2 gewonnen, die Klasse als Aufsteiger souverän gehalten und in der Abschlusstabelle vor Hemelingen. Was will man mehr!

Zusatzbemerkung: Auch im Winter in der Oberliga konnten wir uns mit Paltz 3 in der Tabelle behaupten. Die Mannschaft ist stabil, sowohl im Sommer als auch im Winter, in der Oberliga angekommen.

Marco Arnhold



Herren 75

In jedem Frühjahr kommt die Qual,
es ist schon fast ein Ritual.
Um Inhalt in das Heft zu bringen,
soll jeder nun die Feder schwingen.
Als Mannschaftsführer uns'rer Riege
muss ich nun sehen, wie ich's biege.
Der Sport ist hierbei gar nicht wichtig,
die flotte Story wär hier richtig.
Doch die Saison gab gar nichts her,
was unter Klatsch zu melden wär.

- Nun denn -

Wir wurden Erster in der Gruppe
mit uns'rer bärenstarken Truppe.
Dann folgte noch als letztes Ziel
in Hildesheim das Aufstiegsspiel.
Für den gewünschten Ligaplatz
fehlte am Ende nur ein Satz.

Es spielten: Werner Knobloch, Peter von Häfen, Rolf Borngräber, Dieter Knoop,
Mike Meadows, Helmut Kießling, Uwe Beinkinstadt und Rolf Ebbinghaus

Willi-Sander-Statistik



Willi-Sander-Statistik *Denkmal für einen Sportwart*

Willi Sander (*1913 †1988) ist eine RW-Legende. Mitglied bei RW seit 1932 und RW-Sportwart von 1949 bis 1981 „erfand“ er diese sehr spezielle Rangliste. Es geht hier nicht um die Spielstärke, sondern um den Einsatz für RW. Egal, in welcher Mannschaft und an welcher Stelle man spielt, für jeden Sommer-Punktspiel-Sieg im Einzel erhalten wir einen Punkt, im Doppel einen halben Punkt. Die „Alten“ konnten früher auch in Freundschaftsspielen Punkte sammeln, davon gab viele in jedem Jahr, von Flensburg bis Göttingen, von Berlin bis Groningen. Doch das ist längst Geschichte. Seit 1984 zählen nur noch die Punktspiele im Sommer.



2024 war die Juniorin Greta Lauerer mit 7,5 Punkten die beste bei den Damen: Sie gewann 4 Einzel + 7 Doppel, bei den Männern war es ein Senior, der ungeschlagen blieb: Dr. Rolf Ebbinghaus gewann alle Spiele, 7 Einzel + 7 Doppel = 10,5 Punkte. Wir gratulieren!



Mit 25 Punkten erhalten wir die silberne, mit 50 Punkten die goldene Rot-Weiß-Siegernadel. Die Rangliste wurde in diesem Jahr aktualisiert. Solltet ihr immer noch Fehler finden, meldet euch beim „Chefbuchhalter“ hg-fischer@t-online.de



1993 – Friedel Harning (RW) wird 90. Sie war die große Dame des Nachkriegstennis in Bremen und 27 Jahre im Präsidium des Tennisverbandes NORDWEST und von 1947 bis 1968 im Rot-Weiß-Vorstand, und ganz nebenbei erspielte sie 67 „Willi-Sander-Punkte“, (links) Heinrich Grunzke Verbandspräsident, (rechts) Gerd Kiel RW-Chef

Willi-Sander-Statistik Damen

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
1	Katja Kelterborn	152,0	
2	Claudia Bloch	133,0	
3	Marietta Eckhardt	126,0	
4	Gretlies Tonne	101,0	
5	Imme Ahrens	100,5	1,0
6	Monika Felgendreher	92,5	
7	Ulrike Sonnenberg	67,5	3,5
8	Ingrid Meyer	61,0	
9	Anja List	55,5	
10	Eva Vogel	51,5	
10	Uta Rosebrock	51,5	
12	Lucia Kapisinska	50,5	
13	Kathrin Fischer	50,0	
14	Elke Schloo	47,5	
15	Ute Herzberg	46,5	
16	Lara Möhlmann	46,0	
17	Stefanie Nagel	42,5	
18	Dorothee Hansen	42,0	
19	Ute Friehe	39,0	4,5
20	Inga Madtstedt	36,5	
21	Susanne Meyer	33,5	
22	Anne Brokinkel	32,0	
22	Gabi Eichler	32,0	
24	Sybille Rittig	29,0	
24	Verone Stillger	29,0	
26	Elisabeth Weber	28,5	
26	Tanja Hüllhorst	28,5	1,0
28	Ursula Meadows	27,5	3,0
29	Kerstin Wührmann	26,0	
30	Birgit Eichmeyer	25,5	4,0
31	Viktorija Kalinic	24,5	2,5
32	Irma von Bloh	23,5	
33	Marion Dobner	23,0	
34	Anne Tabor	21,5	
35	Vera Fessler	20,5	
35	Leni Schleppegrell	20,5	4,5
37	Sandra Schoon	20,0	
37	Katrin Berger	20,0	3,0
37	Vivien Doll	20,0	5,5
40	Vicky Engel	19,0	
40	Martina Plieth	19,0	4,0
40	Isabell Eikel	19,0	4,5
43	Miriam Ebke	18,5	

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
44	Maria Dolores Gomez Perez	18,0	
44	Juliane Schoppe	18,0	3,0
46	Lisa Rentz	17,0	
47	Ingrid Päs	16,0	
48	Amelie Rose	14,5	7,0
49	Susanne Beinkinstadt	14,0	
50	Heide Eigenbrodt	12,0	
51	Anja von Enden	10,5	
51	Ingrid Rathgeber	10,5	
51	Zsuzsa Ilin-Pap	10,5	
54	Susanne Köhler	10,0	1,0
54	Greta Lauerer	10,0	7,5
56	Birgit Leisten	9,5	
56	Eva Zahn	9,5	
58	Olivia Buhrdorf	9,0	
58	Katharina Nehlsen	9,0	3,5
58	Kathrin Brönstrup	9,0	3,5
61	Gudrun Schemel	8,5	
61	Silke Soeken	8,5	
63	Fabiola Mohs-Esteban	7,5	5,5
64	Bärbel Bentrup	7,0	
64	Dagmar Stahlhut	7,0	
64	Martina Poppe	7,0	1,5
64	Marieke Schyja	7,0	3,5
68	Jeanette Eggerts-Hase	6,5	1,0
69	Hanna Radziejski	6,0	
69	Anna Sieveking	6,0	3,0
71	Claudia Müller	5,5	1,0
71	Imke Kretschmar	5,5	1,0
71	Dorothea Zschucke	5,5	2,5
74	Louise Mawbey	5,0	
74	Sina-Kathrin Schirmmacher	5,0	1,0
74	Brigitte Meyer	5,0	2,0
74	Tanja Lauerer	5,0	5,0
78	Johanna Fischer	4,5	
78	Monika Voigt	4,5	2,0
80	Viola Mohr	4,0	
80	Kerstin Wieting	4,0	2,5
80	Rita Wolf	4,0	3,5
83	Anne Elise Wiedemann-Hur-	3,5	
83	Heidi Kriete	3,5	
83	Helen Meister	3,5	
83	Greta Gewieß	3,5	3,5

Willi-Sander-Statistik Damen

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
87	Birgit Plate-Rixen	3,0	
87	Gabi Klee	3,0	
87	Martina Körbes Bracht	3,0	
87	Ulrike Oltmanns	3,0	
87	Antje Späder	3,0	0,5
87	Verena Batke	3,0	1,0
87	Emmi Theresa Westphal	3,0	
94	Inka Cordes	2,5	
94	Silja Hiller	2,5	
94	Sophie Keci	2,5	
94	Wiebke Euler	2,5	1,0
94	Linda Steuermann	2,5	1,5
94	Christina Hilmer	2,5	2,5
94	Helena Bock	2,5	2,5
101	Alexandra von Lingen	2,0	
101	Irmgard Ostersehlte	2,0	
101	Julia Heyde	2,0	
101	Magda Engelmeier	2,0	
101	Nadine Oetker	2,0	
101	Gabriele Moldenhauer	2,0	1,0
101	Carolin Fölsche	2,0	1,5
101	Inga Simmons	2,0	2,0
101	Winifred Häusler	2,0	2,0
110	Letticia Sofie Friedrich	1,5	

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
110	Michelle Büchler	1,5	
110	Theresa Merz	1,5	
110	Stefanie Denis	1,5	0,5
110	Mattea Aydogdu	1,5	
110	Aida López Borego	1,5	1,5
110	Katrin Johnsen	1,5	1,5
110	Leonie Mix	1,5	1,5
118	Annegret Deitmer	1,0	
118	Antonia Starke	1,0	
118	Corinna Meyer	1,0	
118	Karla Schimmel	1,0	
118	Maren Allnoch	1,0	
118	Carlotta Brown	1,0	0,5
118	Claudia Stratmann	1,0	0,5
118	Anke Wolff	1,0	1,0
118	Chloe Gies	1,0	1,0
118	Louisa Kansky	1,0	1,0
128	Antje Herms	0,5	
128	Korena Marijic	0,5	
128	Lizzy Hübner	0,5	
128	Sabine Droese	0,5	
128	Annika Kearsley	0,5	0,5
128	Katrin Raders	0,5	0,5
128	Wiebke Mund	0,5	0,5



Alte Bank, neue Bälle

Herren

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
1	Dieter Knoop	348,5	4,5
2	Günter Tonne	279,0	
3	Hanns-Gerd Fischer	210,0	
4	Volker Teich	193,5	
5	Torsten Hansen	170,0	1,0
6	Claas Roggendorf	156,5	
7	Gunther Eckhardt	151,5	
7	Rolf Ebbinghaus	151,5	10,5
9	Matthias Hempen	132,0	
10	Jürgen Förster	129,0	
11	Zoltan Ilin	127,5	
12	Christian Voigt	113,5	
12	Heinz Fricke	113,5	
14	Hermann van Hove	111,0	
15	Marco Ferritto	107,5	2,5
16	Bernd Engelmeier	106,0	
17	Bernd Mählmann	102,5	0,5
18	Reinhard Gropengießer	97,5	
19	Thomas Felgendreher	96,0	
20	Bernd Pilster	91,5	0,5
21	Uwe Rathgeber	90,0	
22	Thorsten Philipp	88,5	
23	Hans-Gert Ziegler	86,0	
24	Peter von Häfen	85,0	7,0
25	Marco Arnhold	82,0	1,5
26	Thomas Armbrrecht	81,5	4,5
27	Robert Jörgens	77,0	3,0
28	Volker Handt	75,0	
29	Gerhard Kiel	74,0	
30	Helmut Gröteke	73,0	
30	Uwe Beinkinstadt	73,0	
32	Hans-Georg Peter	72,5	
32	Jens Alexander Köhler	72,5	
34	Jürgen Petersen	71,5	
35	Dieter Kooke	70,5	
36	Mike Meadows	64,0	6,0
37	Martin Eichler	61,0	
38	Gerald Herzberg	58,0	
39	Christian Müller	56,0	
40	Ralf Moldenhauer	55,5	3,0
41	Christopher Martens	55,0	
42	Melvin Rudolf	51,0	5,0
43	Lüder Kastens	49,5	
44	Thomas Wolf	48,5	
45	Lutz Arne Müller	48,0	
46	Jürgen Mücher	46,0	1,5
47	Michel Gabert	45,5	3,0
48	Jörg Häckell	45,0	

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
49	Fabian Rathgeber	44,5	2,5
50	Dieter Gerdes	44,0	4,5
51	Hans-Hermann Wicke	42,0	
52	Steffen Nothelle	41,5	2,0
53	Manfred Bentrup	40,5	4,0
54	Dennis Biller	39,5	3,0
54	Tom Ehlers	39,5	7,0
56	Florian Jünemann	38,5	
57	Arne Felgendreher	38,0	
57	Burghard Stöver	38,0	
59	Uwe Dierssen	37,5	3,0
60	Marius Pouplier von Bonin	36,0	
60	Peter-Uwe Lotz	36,0	
62	Manfred Möller	35,5	
63	Nicos Schlüter	34,5	2,5
64	Valentin Stamm	33,5	2,0
65	Lennart Jung	32,5	2,0
66	Rolf Borngräber	30,0	4,5
67	Stefan von Bloh	29,5	
68	Norbert Engel	29,0	
68	Ralf Schoon	29,0	5,5
70	Markus Brachmann	28,5	3,0
71	Daniel Stamm	27,5	
71	Helmut Kießling	27,5	1,5
73	Jan Kipp	27,0	4,5
73	Lutz Drosdowsky	27,0	
75	Bernhard Vossmann	26,5	
76	Gerhard Gassmann	26,0	
76	Ronald Moesicke	26,0	
76	Thorben Bruns	26,0	
79	Wolfgang Jung	25,5	1,5
80	Herbert Salzer	24,5	
81	Lars Braunschweiger	23,5	4,0
81	Tim Lesemann	23,5	7,0
83	Björn Wald	23,0	9,0
83	Daniel Schnabel	23,0	4,0
85	Wolf-Dieter Wichmann	22,5	
86	Jens Eifert	22,0	0,5
86	Stefan Balkausky	22,0	
88	Jakob von Lingen	21,5	4,5
88	Jochen Kleeschulte	21,5	3,0
90	Rolf Wagschal	20,5	
90	Sven Bimber	20,5	
92	Christof Redecker	20,0	4,0
92	Paul Schütte	20,0	
94	Sören Isern	19,0	4,5
95	Finn Wüthmann	18,5	5,5
96	Michael Hesse	17,5	

Willi-Sander-Statistik

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
96	Sebastian Köhler	17,5	
96	Wolfgang Thesing	17,5	5,5
99	Simon Wenkelewsky	17,0	6,5
100	Tobias Westphal	16,5	4,0
101	Lars Klose-Frerker	16,0	
101	Thomas Huthoff	16,0	
103	Florian Stromburg	15,5	6,5
103	Hoang Le	15,5	1,0
103	Joachim Deitmer	15,5	0,5
106	Christopher Schlange	15,0	
106	Rüdiger Oltmanns	15,0	0,5
108	Sebastian Pape	14,5	1,0
109	Ataanil Tozer	14,0	3,5
109	Martin Märtnens	14,0	2,5
111	Jan Zenner	13,5	1,5
111	Karsten Detlev Meyer	13,5	
111	Thorsten Niemann	13,5	2,0
114	Marco Haladich	13,0	
114	Ralph Kirsten	13,0	1,5
116	Georg Tanneberger	12,5	1,5
116	Julian Beckh	12,5	1,5
116	Nicolaus Koch	12,5	0,5
119	Fynn Armbrrecht	12,0	2,5
119	Philipp Hamann	12,0	1,5
121	Samuel Willi	11,5	
121	Thorben Spitzreck	11,5	1,5
121	Tim Schleppegrell	11,5	
124	Wolfgang Gerl	11,0	1,5
124	York Schaefer	11,0	2,0
126	Frank Ständer	10,5	
126	Markus Vroom	10,5	1,5
128	Christopher Gies	10,0	1,0
128	Luca-Tiago Pyda	10,0	2,0
128	Sebastian Sachweh	10,0	
128	Till Guttke	10,0	2,5
128	Tobias Becker	10,0	1,5
133	Ditmar Müller	9,5	
133	Jan Wilkens	9,5	
133	Kurt Fischer	9,5	
133	Ole Steinhart	9,5	
133	Yannick Bastian	9,5	4,0
138	Bertram Abele	9,0	9,0
138	Brian Spier	9,0	2,0
140	Marius Wansleben	8,5	
141	Wolfram Dahms	8,0	
142	Björn Upadek	7,5	2,5

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
142	Johann Pilster	7,5	
142	Paul Miguel	7,5	
142	Peter Schütte	7,5	6,0
146	Gernot Fleddermann	7,0	
146	Lennart Schröder	7,0	7,0
146	Willi Hinners	7,0	
149	Alexander Güber	6,5	3,0
149	Andreas Wienhues	6,5	
149	Jan Mattis Haus	6,5	5,0
152	Jona Poppe	6,0	6,0
153	Christopher Hagner	5,5	
153	Fabian Spitzreck	5,5	2,0
153	Pablo Puig-Haltermann	5,5	
153	Roman Hurka	5,5	1,5
153	Timm Gessner	5,5	
158	Ivan Romero	5,0	5,0
158	Luca Heine	5,0	5,0
158	Markus Blank	5,0	2,5
158	Sven Röhrsheim	5,0	
162	Batian Wehausen	4,5	4,5
162	Jörg Kramarczyk	4,5	
164	André Gutzeit	4,0	1,5
164	Christian Schnaars	4,0	2,5
164	Leonardo Kuhnert de Brito	4,0	3,0
167	Jannis Tillwick	3,5	3,5
167	Lorenzo Pohl	3,5	3,5
167	Michael Steuermann	3,5	1,0
167	Michael Sudbrink	3,5	1,0
171	Benny Hübner	3,0	3,0
171	Christopher de Vries	3,0	3,0
171	Ernst Wiese	3,0	1,0
171	Klaus Keiser	3,0	
171	Martin Mielke	3,0	2,5
171	Niklas Kohmüller	3,0	3,0
177	Bernd Napieray	2,5	
177	Christian Kammeyer	2,5	
177	Christian Schüttrumpf	2,5	
177	Moritz Hartje	2,5	2,5
177	Pascal Rausch	2,5	2,0
177	Peter Schumacher	2,5	
177	Thorsten Preis	2,5	
177	Yunus Tandeki	2,5	
185	Lasse Hobrecht	2,0	
185	Michael Gienapp	2,0	
185	Niklas Heppner	2,0	2,0
185	Philip Plate	2,0	0,5

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
185	Tim Ott	2,0	2,0
185	Wilfried Voigt	2,0	1,0
191	Carsten Bertram	1,5	0,5
191	Daniel Meadows	1,5	
191	Filippe Brown	1,5	1,5
191	Jonas Behm	1,5	1,5
191	Jorit Heyde	1,5	
191	Marcus Knigge	1,5	
191	Martin Bührig	1,5	
191	Max Schröder	1,5	1,5
191	Piet Kalähne	1,5	1,5
191	Stephan Heckmüller	1,5	
191	Theo Gerhold	1,5	1,5
191	Timor Tomruk	1,5	

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'24
191	Torge Harms	1,5	1,5
191	Ulf Schröder	1,5	
191	Wolfgang Budde	1,5	
206	Helmut Ludwig	1,0	1,0
206	Jesse Böhling	1,0	1,0
206	Kai Martens	1,0	
206	Marcel Schepaniak	1,0	1,0
206	Mitja Schaefer	1,0	1,0
206	Willem Nickel	1,0	1,0
206	Yannick Rath	1,0	1,0
213	Anton Poppe	0,5	0,5
213	Heinz Lauer	0,5	
213	Maximilian Rühle	0,5	0,5
213	Olaf Buske	0,5	



Kontakt
0176 72 73 83 52
deinbesaiter@web.de

Schlägerbesaitung bei Rot-Weiß

-  Schlägertuning
-  Erhöhung der Torsionsstabilität
-  Veränderung des Balancepunkts
-  Erhöhung des Schwunggewichts
-  Schlägerbesaitung
-  Veränderung der Griffgröße



Willi-Sander-Statistik

Willi-Sander-Oldie-Rangliste



mit den Namen einiger Verstorbener, die in den letzten 75 Jahren das Bild von RW geprägt und für RW gespielt haben, leider jetzt auch mit Brigitte Gröteke und Kurt Kröger, siehe Nachrufe ab Seite 78.



Hinter diesen Namen und Punkten verbergen sich viele Geschichten und tausende spannender Siege und nicht eine einzige Niederlage, kurzum: schlicht einzigartig.

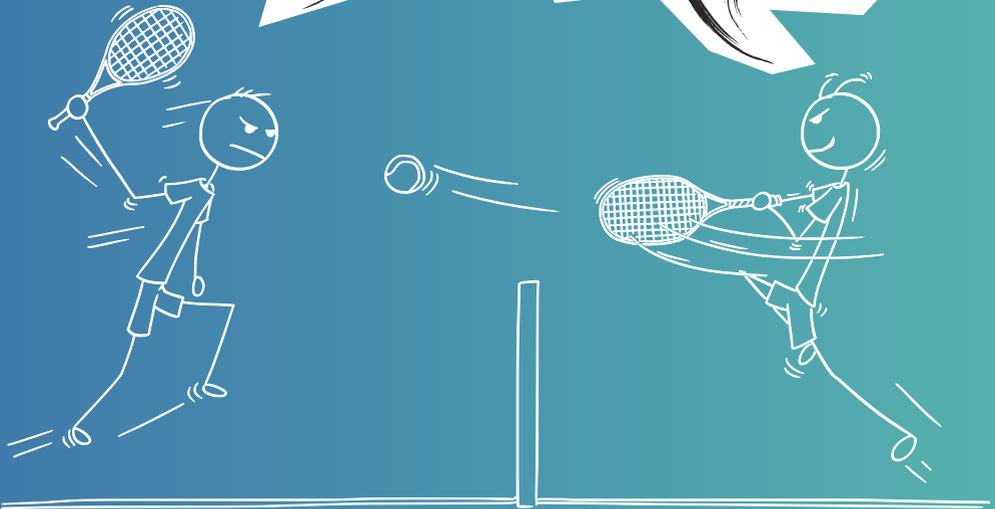
Damen	Punkte	Gestorben
Brigitte Gröteke	225	2024
Margrit Andreas	164	2019
Margret Ahlers	164	2018
Ilse Mühlfriedel	155	1994
Liselotte Böhlhoff	132	2000
Irmgard Riepold	106	1992
Renate Fricke	106	2023
Eva Zachmann	98	2011
Renate Bindke	97	2008
Heike Klostermann	72	2007
Annaliese Pieper	68	1996
Friedel Harning	67	1996

Herrn	Punkte	Gestorben
Jochem Glehn	333	2021
Erwin Schwedhelm	281	1994
Werner Klook	278	2022
Charly Andreas	178	2023
Dieter Eigenbrodt	149	2012
Dieter Momber	125	2022
Arthur Heyer	112	1990
Rolf Ahlers	107	2021
Willi Sander	105	1988
Heinz Lamping	101	2008
Gunter Fessler	98	2009
Horst Handt	96	2019
Rolf Weidemann	94	2021
Jörg Kirschenmann	88	2023
Heiko von Bloh	86	2019
Kurt Kröger	76	2024
Andreas Drünert	75	2016
Heiner Borgschulze	68	1996
Erwin Fessler	65	1996
Heinz Albig	50	2003



SO WIE DU TRAINIERST
MÖCHTE ICH MAL
URLAUB MACHEN!

MIT EINEM AUTO
VON DELLO?



VOR DEM COURT IST NACH DEM COURT.

Auch wenn das Match nicht immer so läuft, wie man sich es wünscht, so gibt es doch immer die Hoffnung auf etwas, was einen seinem Glück näher bringt. Zum Beispiel ein modernes vollelektrisches Auto von DELLO, mit dem Sie ganz entspannt in den Urlaub fahren können. Und das Beste: zum nächsten Match holen Sie voll relaxed Ihren Spielpartner mit dem neuen Auto von DELLO ab. Spiel. Satz. Sieg. :-)

ÜBERZEUGEN SIE SICH VON UNSERER GROSSEN AUSWAHL AN SOFORT VERFÜGBAREN NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN SOWIE UNSEREM KOMPETENTEN SERVICE.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserem „Court“ – Ihr DELLO Team



DELLO Bremen



DELLO Syke

DELLO Bremen-Flughafen
Neuenlander Str. 93-97
28199 Bremen
Tel. 0421 53660-0
bremen-flughafen@dello.de

DELLO Syke
Barrier Straße 39
28857 Syke-Barrien
Tel. 04242 1682-0
syke@dello.de

DELLO
Leistung von Mensch zu Mensch



Pfingst-Mixed 2024

Direkt zu Beginn der Sommersaison stand bereits Mitte Mai Pfingsten an und somit fand wieder unser alljährliches Pfingst-Mixed-Turnier am Pfingstmontag statt. Die Zahl der Teilnehmenden konnten wir dieses Jahr erneut übertreffen und so nahmen fast 44 Paarungen teil. Vielen Dank an dieser Stelle schon einmal dafür!

Auch mit dem Wetter hatten wir dieses Jahr wieder Glück. Zeitweise hatten wir zwar etwas Bedenken, dass uns doch noch ein Schauer erreichen würde, aber kleine Tropfen

konnten uns nicht vom Spielen abhalten. Um dennoch alles an diesem Tag über die Bühne zu bringen, haben wir uns wie gewohnt für zwei Qualifikationsspiele zu Beginn entschieden, in denen zwei Gewinn-Matchtiebreaks ausgespielt werden mussten. Somit entstanden die bekannten Gruppen A bis D mit den entsprechenden K.O.-Spielen. In den K.O.-Spielen wurden dann ab dem Viertelfinale zwei Gewinnsätze ab 2:2 ausgespielt.

In der Gruppe D gewannen Lilia Meyer und Michi Gienapp. Sie setzten sich gegenüber



Franziska Hirsch und Bendix Uhlhorn durch. Die Gruppe C gewannen Katrin Krösche und Jan-Niclas Döpfens, die bereits letztes Jahr die Gruppe D gewannen. Im Finale besiegten sie Jana Duscha und Lars Bleiweiß.

Auch in der Gruppe B fanden sich Gewinner aus dem letzten Jahr wieder. Alex und Jakob von Lingen konnten diese Gruppe hier erneut

für sich entscheiden. Im Finale siegten sie gegen Vivien Doll und Lars Braunschweiger. Die Gruppe A brachte in den verschiedenen K.O.-Spielen spannende Spiele hervor. So erreichten erneut Johanna und Mike Meadows das Halbfinale. Hier mussten sie sich dieses Jahr Jana Quint und Pascal Rausch geschlagen geben. Im anderen Halbfinale kam es zum Duell zwischen den Titelvertei-

Sport

digern Viktorija Kalinic und Yannick Bastian mit Greta Gewieß und Tim Lesemann. Viki und Yannick konnten auch hier wieder ihrer Favoritenrolle gerecht werden und trafen so im Finale auf Jana und Pascal. Da die ersten zwei Sätze ausgeglichen waren, musste ein entscheidender Match-Tiebreak her. Am Ende hieß es 10:8 für Viki und Yannick und somit konnten diese ihren Titel verteidigen. Herzlichen Glückwunsch!

Zudem gab es dieses Jahr zwei Sonderpreise für das beste Outfit. Da sowohl die Paarung mit Katrin und Bernd Raders als auch mit Bernd „Alfredo“ Mählmann und Christiane Schneider sich mit ihren Outfits gemeinsam etwas einfallen ließen, wurden diese jeweils zusammen ausgezeichnet. In einer der Qualifikationsspiele kam es zudem auch zu einem Duell dieser vier, sodass dies natürlich auch mit einem gemeinsamen Foto festgehalten wurde.

Nach knapp neun Stunden Tennis non-stop auf der Anlage war nun also auch dieses Turnier vorbei. Herzlichen Glückwunsch an alle Siegerinnen und Sieger, vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme, die gute Laune auf der Anlage und bis zum nächsten Jahr!

Steffi Nagel und Amelie Rose





Das LK-Turnierwochenende

29. und 30. Juni 2024

Nach 2022 und 2023 war es zum dritten Mal so weit und wir als Turnierleitung organisierten wieder gemeinsam ein LK-Turnierwochenende auf der Anlage. Nach den Tagesturnieren in den letzten Jahren wollten wir das erste Mal auch ein Wochenendturnier ausprobieren. So entschieden wir uns für die Herren-Konkurrenz, die in einem 16er-Feld im K.O.-System über zwei Tage ausgespielt wurde. Zusätzlich fanden am Samstag Tagesturnier bei den Herren 30 und bei den Damen statt und für Sonntag war wie gewohnt das Mixed-Turnier geplant.

Diese zwei Tage des Wochenendes konnten dabei nicht unterschiedlicher sein. Bleiben wir aber zunächst beim Samstag. Wir hatten gutes Wetter, super Spiele zum Zuschauen, gute Laune auf der Anlage und alles konnte reibungslos ablaufen.

Bei der Damen-Konkurrenz freuten wir uns darüber, dass wir nach den letzten Jahren, wo es mit den Anmeldungen eher schleppend verlief, endlich etwas mehr Resonanz hatten. Wir hoffen, dass das auch 2025 genauso ist! Auch die Herren 30-Konkurrenz wurde das erste Mal getestet und gut angenommen. Hier konnten dabei einige Neumit-

glieder erste Turniererfahrungen sammeln.

Hinzu kam das angesprochene Feld der Herren, welches auf dem Papier ein sehr gutes Niveau versprach. Das bekamen auch die Teilnehmer von Rot-Weiß zu spüren und so trafen diese sich gesammelt in der Nebenrunde wieder, wodurch hier einige interne Spiele zustande kamen.

Nach diesem Samstag, wo keinerlei Schwierigkeiten auf uns warteten, kam jedoch der Sonntag. Der Regenradar am Tag zuvor versprach schon nichts Gutes und nachdem es dann auch die ganze Nacht regnete, die Vorhersage bis mittags nicht besser aussah, entschieden wir uns am frühen Morgen dafür, das Mixed-Turnier schweren Herzens abzusagen. Es war einfach zu ungewiss, ob wir die Spiele, sei es in der Halle oder draußen, absolvieren können würden.

Somit hatten wir am Sonntag nur noch die restlichen Spiele der Herren-Konkurrenz. Sowohl das Hauptfeld als auch die Nebenrunde spielten noch ihre Halbfinalspiele sowie die Finalspiele in der Halle aus. Wir gratulieren Zeki zum Sieg der 1. Rot-Weiß Open! Zum Abschluss ging es dann sogar noch am frü-



hen Nachmittag mit dem Finale der Nebenrunde nach draußen. Es war dann doch noch ein versöhnlicher Abschluss dieses Tages.

Rückblickend betrachtet war es aber die richtige Entscheidung, dass Mixed-Turnier abzusagen. Es wäre sehr schwierig geworden, so viele Spiele in der Halle durchzubringen, da nicht alle Plätze wieder nach dem Regen schnell zur Verfügung standen. Zudem hätten die Teilnehmenden sehr lange Wartezeiten in Kauf nehmen müssen. 2025 starten wir aber wieder einen neuen Versuch!

Trotz dieser Absage war es wieder eine Freude, die Turniere durchzuführen! Danke an alle Teilnehmenden aus den verschiedenen Vereinen und für das faire Miteinander auf den Plätzen. Auch im Jahr 2025 sind die Planungen für ein (oder auch zwei) LK-Turnierwochenende(n) im vollen Gange und

wir freuen uns dabei über zahlreiche Spielerinnen und Spieler!

*Eure Turnierleitung
mit Amelie, Viki und Pascal*

Kleiner Nachtrag: Auf Wunsch vieler Vereinsmitglieder entschlossen wir uns das Mixed-Turnier zum Ende der Sommersaison nochmal nachzuholen und so kamen Ende September dann doch nochmal ein paar Turnierspiele auf unserer Anlage zustande. Das Wetter spielte dieses Mal glücklicherweise mit und alle Spiele konnten stattfinden. Es wurde dabei wieder deutlich, dass der Mixed-Wettbewerb eine sehr entspannte Konkurrenz ist, die Atmosphäre und Stimmung wieder mal gut war und alles reibungslos über die Bühne ging. Vielen Dank an Greta für die Unterstützung an diesem Tag!



Vereinsmeisterschaften 2024

Damen & Herren

Immer, wenn sich die Sommersaison dem Ende entgegen neigt, stehen noch die lang ersehnten Vereinsmeisterschaften an. Die Punktspiele sind rum und nun geht es nochmal darum, sich mit den eigenen Vereinskamerad:innen zu duellieren, Spaß zu haben und ein schönes Wochenende zu genießen. Wie auch im Jahr zuvor begleitete uns die gesamte Zeit gutes Wetter und so konnten die zahlreichen Spiele trotz der wieder hohen Anzahl an Teilnehmenden gut durchgeführt werden.

Insgesamt waren wir dieses Jahr über 70 Spielerinnen und Spieler. Besonders freute

uns hierbei, dass auch bei den Damen ein größeres Feld zustande kam und wir nach zwei Qualifikationsspielen nicht nur Gruppe A und B hatten, sondern auch Gruppe C. Bei den Herren spielten wir, wie die letzten Jahre, das gewohnte System mit den zwei Qualifikationsspielen und den K.O.-Spielen in den vier Gruppen A bis D. Die Platzierten spiegelten dabei die gesamte Bandbreite des Vereins wider. Sowohl Neumitglieder, Jugendspieler als auch Alteingesessene waren am Ende darunter zu finden.

Bei den Herren in der Gruppe D gewann Christopher Gies, der sich im Finale gegen

den deutlich jüngeren Ole Steinhardt durchsetzte. Die dritten Plätze belegten Julian Küssel und Rainer Kohlenberg. In der Gruppe C sicherte sich Neumitglied Andreas Haupt den ersten Platz. Sowohl im Halbfinale als auch im Finale siegte er gegen Jugendspieler, und so wurde Matvej Halkou Zweiter. Neben Fabian Spitzeck wurde Helge Bullwinkel Dritter.

Die Gruppe B zeichnete sich durch sehr lange Spiele aus und brachte dabei die Turnierleitung zum Grübeln. Wenn der Trend der Teilnehmenden so weiter geht, müssen vielleicht neue Ideen her, um alle Spiele erfolgreich an einem Wochenende beenden zu können. Vielleicht wird es daher im kommenden Jahr die No-Ad-Regel geben. So würden die zahlreichen Spiele über Einstand vermieden werden. Simon wird es sicherlich verstehen können.

Zurück zu den Ergebnissen der Gruppe. Bertram Abele und Simon Wenkelewsky zogen im Halbfinale den Kürzeren und so kam es im Finale zum Duell zwischen Wolfgang Thesing und Bastian Wehausen. Hier setzte sich Bastian durch und sicherte sich somit den Sieg.

In Gruppe A konnte es leider nur ein Halbfinale geben, da Jakob von Lingen am Morgen verletzt zurückziehen musste. So war Melvin



Sport

» Rudolf direkt im Finale und traf dort auf Finn Wührmann, der sich im Halbfinale gegen den Vorjahresfinalisten Tim Lesemann durchsetzen konnte. Finn schien sich warmgespielt zu haben und ließ dann seinem Mannschaftskollegen Melvin keine Chance. Herzlichen Glückwunsch an den neuen Vereinsmeister!

Auch bei den Damen konnte ein Neumitglied direkt einen Gruppensieg einfahren. Clara Weglage entschied die Gruppe C für sich und setzte sich im Finale gegen Korena Marrijic durch. Die dritten Plätze gingen hier an Maja Göke und Katrin Raders.

In der Gruppe B trafen im Halbfinale Henry Gienapp und Lili Gomez sowie Jana Duscha und Christina Vocke aufeinander. Hier setzen sich Henry und Jana durch und trafen sich so zum abschließenden Finale, welches Jana für sich entschied.

Das Finale der Gruppe A der Damen war das letzte Spiel des Tages. In diesem setzte sich unser Neumitglied Cristina Gomez Masdeu gegen Katrin Berger durch und krönte sich zur neuen Vereinsmeisterin! Die dritten Plätze gingen hier an Linda Steuermann und Aida Lopez.

Mit diesem letzten Spiel endeten die Vereinsmeisterschaften 2024. Vielen Dank für





die zahlreiche Teilnahme und das schöne Wochenende! Wir gratulieren dem neuen Vereinsmeister Finn Wührmann und der neuen Vereinsmeisterin Cristina Gomez Masdeu sowie allen Platzierten. Das nächste Jahr mit neuen und spannenden Duellen kann kommen!



Vereinsmeisterschaften 2024 *Kinder & Jugendliche – Rekordteilnahme*

Nachdem wir uns im vergangenen Jahr schon über eine deutlich höhere Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften freuen durften, wurde dies 2024 noch einmal übertroffen.

Über 50 Kinder und Jugendliche haben im vergangenen Jahr an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen.

An diesem Tag waren auf 14 Plätzen viele spannende und faire Matches in allen Altersklassen zu sehen.

Natürlich durften auch dieses Jahr die traditionellen Donuts nicht fehlen.

Ein großes Dankeschön an Stacy, Christopher, André und Aljoscha, die uns bei der Turnierbetreuung großartig unterstützt haben sowie an Martin Märten für die Organisation der Preise.

Vor allem aber bedanken wir uns bei allen Kindern und Jugendlichen, die teilgenommen haben!

Es war uns eine große Freude und wir freuen uns auf die nächsten Vereinsmeisterschaften mit euch.

Zoltán, Tom und Jan







Teamshop

Eine Erfolgsgeschichte in ROT-WEISS





NEU!



https://team.jako.com/de-de/team/tv_rot_weiss_bremen/

Vereinsleben



Bericht der Tennisschule Zoltán Ilin

40 Jahre Rot-Weiß

Am 31. August 2024 um 16 Uhr habe ich mein 40-jähriges Jubiläum auf unserer schönen Wiese gefeiert. Mit Spannung habe ich erwartet, wer kommen wird, denn ich hatte die Einladung für Klein und Groß nur im Vereinsheft veröffentlicht. Und noch ein weiteres Handicap kam hinzu: Werder Bremen hatte an diesem Samstag ein Heimspiel.

Kurz vor 16 Uhr waren wir mit dem Aufbau von Bierbänken und Tischen, mit dem Dekorieren fertig. Zu diesem Zeitpunkt waren nur ein paar wenige Gäste und meine Helfer da. Dann ging ich in den Trainerraum, mich umziehen. Während ich meine weißen Socken, meine weiße Hose und meine rote Fred Perry Jacke (die mir mein Bruder geschenkt hat, als ich zwanzig war) anzog, spürte ich eine

unendliche Freude und Dankbarkeit gegenüber diesem Verein, ganz gleich, wie viele Personen an diesem Tag den Weg zur Feier finden würden.

Als ich wenig später aus dem Trainerraum rauskam, waren auf einmal so viele Bekannte da! Ihr habt mich mit einem lauten Applaus begrüßt. Das war für mich so berührend, dass ich nur eine sehr emotionale und konfuse Rede halten konnte.

Es war ein buntes Fest mit gleich mehreren Generationen – von 6 bis 80 Jahren war alles vertreten. Neben angekündigten Gästen bereicherten auch Überraschungsbesucher aus der Vergangenheit das Jubiläum.



Mit ihren herrlichen Anekdoten aus der guten alten Zeit haben uns unsere ehemalige 1. Damenspielerin Katja Kaltenborn und unser Ehrenvorsitzender Hanns-Gerd Fischer mit auf einen Spaziergang durch unsere gemeinsame Geschichte genommen. Das hat mich sehr bewegt.

DANKE, dass ihr gekommen seid!
DANKE auch denen, die nicht kommen konnten, mir aber per E-Mail gratuliert haben!
DANKE für die Geschenke!
DANKE für die Spenden:

Euer Zoltán


BREPAL
Hilfe in Nepal

212 Euro

Trauerland
Zentrum für trauernde
Kinder und Jugendliche

182 Euro



Vereinsleben

» *Ja wo isser denn?*

Manchmal geht es so schnell, da weiß man wirklich nicht, wo der Ball geblieben ist...



...und dann entdeckt man ihn irgendwann verzottelt im Zopf der Netzspielerin.



@ **Abonniert unseren Newsletter!**

Liked uns!



Tennisverein
Rot-Weiss Bremen e.V.



Folgt uns!
tv_rotweiss_bremen

NEWSLETTER ERWÜNSCHT?

Liebe Mitglieder,

um umweltschonender zu arbeiten, verschicken wir seit 2012 unsere Rundschreiben per E-Mail. Wenn Ihr Interesse am Rot-Weiß-Newsletter habt, füllt einfach diesen Abschnitt aus und werft ihn in den Briefkasten (Terrassentreppe hoch, rechts neben der Glastür).

Name: _____

E-Mail: _____



Vereinsleben



ERFOLGSGESCHICHTE

Die Umstellung von unserem Lichtmarkensystem auf die Online-Buchung der Hallenplätze über „Book and Play“ kann als Erfolg gewertet werden. Im Winter 2011/12 wurden 71 Stunden über das Portal gebucht, 2012/13 waren es 92 und am 31.12.2013 waren wir schon bei 183 Stunden. Das Angebot, bei dem sowohl Mitglieder als auch

Gäste ort- und zeitunabhängig eine Buchung vornehmen können, wird inzwischen sehr gut angenommen. Wer Probleme bei der Registrierung hat, kann sich gern an die Rot-Weiß-Geschäftsstelle wenden. Book and Play gibt es übrigens auch als App für iOS und Android. Weitere Infos unter www.bookandplay.de.



Wir sind nun als Verein bei Bookandplay registriert. Ab jetzt sind spontane Online-buchungen der Halle möglich! Eine Registrierung bei Bookandplay ist erforderlich. Also alle anmelden und mitteilen! Man erhält einen Code und das Licht in der Halle ist für die gebuchte Zeit an.

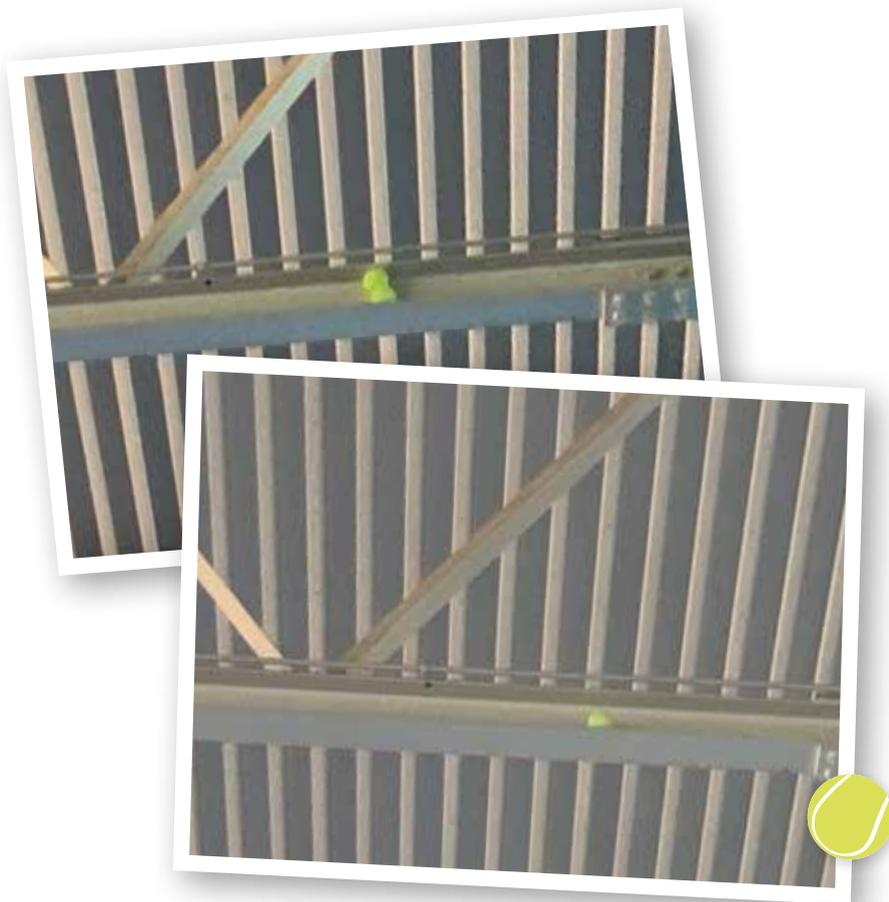
Alles weitere auf www.bookandplay.de

Und noch eine kleine Kuriosität:

Wir gucken selten nach oben, doch wenn wir es tun, werden wir häufig belohnt.

In unserer Tennishalle ereignete sich etwas ganz Besonderes. Über Platz 1 auf einem der eisernen Balken hatten sich zwei Ten-

nisbälle eingeklemmt. Keine Ahnung, wie sie dort gelandet sind. Vor zwei Jahren habe ich sie entdeckt. Lange haben sie sich dort oben aneinander gekuschelt. In diesem Jahr hat nun leider einer den anderen verlassen...



Vereinsleben

» *Von Profis für Profis*



Das YONEX Stringing Team mit Jan Zenner (Mitte) bei den Hamburg Open am Rothenbaum im Juli 2024

Tierischer Besuch



Sogar der Bussard gab sich die Ehre



Vereinsleben

» *Mit Jas ist die Stimmung immer super!*



Ob bei der Platzpflege mit Fynn...

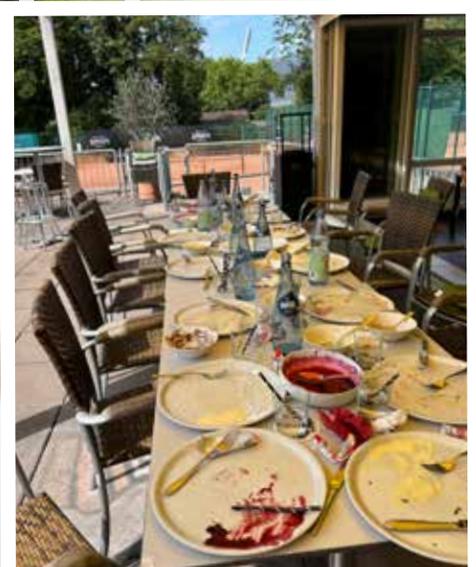


...oder bei `ner Runde auf unserem neuen Rasenmäher mit Mads.

Sommer-Feriencamp









V.l.: Melvin, Frithjof, Pascal, Yannick, Lenny, Alex, Finn, Viki, Amelie & Ata

Wintersaison 2025

Aufstiegsfeierei der 1. Damen und 1. Herren!

Sportliche Erfolge müssen zelebriert werden!

Und da sowohl die 1. Damen als auch die 1. Herren ihre Winterrunde ungeschlagen und jeweils mit dem Aufstieg beendete, gab es einen Grund zum Feiern! Mit den Champions-Pokalen im Gepäck wurde nach dem letzten Spiel der Herren der Clubraum hergerichtet und gefeiert! Mit Dart, Beerpong und

Flunkyball wurde auf den Doppelaufstieg angestoßen.

Wir freuen uns sowohl auf die kommende Sommer- als auch Wintersaison und geben alles, um wieder einen Grund zum Feiern zu haben! Und wenn es den sportlich nicht gibt, dann gibt es einen anderen Grund! Prost auf Rot-Weiß!

V.I.: Amelie & Viki



V.I.: Yannick, Pascal,
Amelie, Viki & Ata



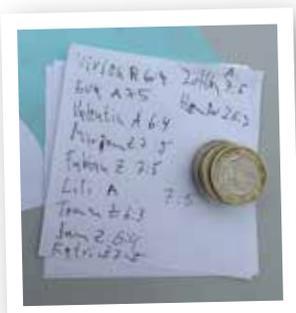
V.I.: Amelie, Yannick, Frithjof, Pascal & Viki

Vereinsleben

French Open 2024



Das Herrenfinale der French Open am 09. Juni bei uns auf der Terrasse



Men's Singles		COURT PHILIPPE-CHAÛRES - FINAL	
COMPLÈTE - 04/27			
	3 6 7 1 2		6 3 5 6 6
09.06.2024			

Mit Wetteinsatz

© www.rolandgarros.com



Rot-Weiß Golfturnier 2024

Am Freitag, den 23. August 2024 fand das alljährliche Golfturnier im Golf Club Oldenburger Land Nähe Hude statt. Die beiden Organisatoren Thomas Heitkamp und Gerhard Willers hatten leider nur zwölf Golfer am Start. Drei Damen mit Marietta Eckhard, Dörte Fixen-Zahn und erstmals dabei Ruth Schormann.

Der Wettergott meinte es einigermaßen gut mit uns, sodass wir auf einem sehr gut präparierten Platz spielen konnten. Die Einteilung der Initiatoren waren vier Dreier Flights. Nach dem Spiel trafen wir uns in dem schön restaurierten Bauernhaus, dem Clubrestaurant, zu Speis und Trank. Die Auswertung der Scorekarten übernahmen wir selbst, was bei der geringen Anzahl auch kein Problem war.

Der Par 72 Kurs wurde ohne Vorgabe nach Stableford gespielt. Die Herren von Gelb, die Damen von Rot. Es gab auch nur zwei Preise und es wurde nicht nach Damen und Herren getrennt. Dabei spielten Dörte und Ruth die besten Netto-Ergebnisse, Hans Gert Ziegler (Lumpi) und Bernd Pilster wurden Brutto-Sieger.

Das Turnier 2025 werden Reinhold Lessner (reinhold.lessner@web.de) und Bernd Pilster (berndpilster@arcor.de) ausrichten. Es wird Anfang August im Golfclub Wümme stattfinden. Es sind alle, die bei Rot-Weiß sind oder waren herzlich eingeladen, mitzumachen.

*Es grüßt ganz herzlich
Bernd Pilster*

Hochschule für Künste

Alte Rot-Weiß Tennisbälle bekommen großen Auftritt bei einer Modenschau

Als Alumni der Hochschule für Künste Bremen wurde ich Anfang 2024 gefragt, ob unser Tennisverein alte Tennisbälle für eine Modenschau zur Verfügung stellen könnte. Die Studierenden haben sich mit Sportbekleidung auseinandergesetzt. Die Modenschau trug den Namen „on sports. no sports.“ – dazu ist auch eine Publikation erschienen.

Daraufhin gab es eine großzügige Spende alter Tennisbälle durch unsere Tennisschule Zoltán Ilin. Ich habe mich um die Kommunikation und Übergabe gekümmert.

Inspiziert durch unsere Spende haben die Studenten auch von anderen Tennisvereinen alte Bälle eingesammelt. Diese werden sogar noch weiterverwendet – zum Beispiel am Tag der offenen Tür der Hochschule für Künste im Februar 2025.

Tevhide Mutlu



Duplo Cup 2025



Die Teilnehmer...



Die Preise...

Die köstlichen Duplo-Muffins...
Vielen Dank Rita!



Vereinsleben



Stefanie Nagel wird Nordostdeutsche Meisterin

Bei den Offenen Nordostdeutschen Meisterschaften der Altersklassen Anfang März 2025 in Celle kämpft sich unsere Steffi nach einem 1:6-Rückstand im 1. Satz mit großer

Nervenstärke zurück ins Match und gewinnt das Finale gegen Janine Krebs vom TV Jahn Wolfsburg eindrucksvoll mit 1:6, 7:5, 10:6.

Damen 40 Einzel - Hauptfeld

	Viertelfinale	Halbfinale	Finale	Sieger
1 [1] - S - Komander, Nadine, 1983 TC BSC Süd 05 Brandenburg, TVBS				
41 - Nagel, Stefanie, 1984 Tennisverein Rot-Weiß Bremen e.V., TNB		Nagel, S. 6:4 6:2		
LR7,4 - Kraus-Jenke, Alexandra, 1983 Braunschweiger THC, TNB		Kraus-Jenke, A. 2:6 6:3 10:7	Nagel, S. 5:0 6:1	
27 - Assauer, Vanessa, 1977 Tennis-Klub Mölln v. 1897, SLH				
LR11,9 - Pflücker, Birgit, 1978 DTV Hannover, TNB				
37 - Hasselmann, Bitta, 1979 Tennisclubverein Buerstede, TNB		Hasselmann, B. 6:7 6:0 10:4		
22 - Krebs, Janine, 1984 TV Jahn Wolfsburg, TNB			Krebs, J. 6:1 6:0	
2 [2] - Blauenberg, Anja, 1983 TC Grün-Weiß Löh, TNB		Krebs, J. 6:4 6:3		Nagel, S. 1:6 7:5 10:6



Golf·Ski·Tennis *Treff*



20%

Auf alle aktuellen Tennisrackets *Rabatt*

Schwachhauser Heerstr. 128 (Ecke Schwachhauser Ring)

Mo-Fr 9.30 -18.30h, Sa 9.30 -13.30h • 0421-23 20 29

info@golf-ski-tennis.de • www.golf-ski-tennis.de

Nachruf

Brigitte Gröteke geb. Zachmann

**17. Juni 1952 † 2. Juli 2024*

Sie starb mit 72 Jahren nach langer, schwerer Krankheit.

Wir sind sehr traurig.

„Auch wenn das letzte Stück ihres Weges immer beschwerlicher wurde: Sie hat sich nie beklagt, war immer tapfer und hat bis zuletzt gekämpft.“ So stand es in der liebevollen Anzeige von Helmut Gröteke, der – wie er schrieb – über 50 Jahre sein Leben mit ihr teilen durfte.

Brigitte war eines der erfolgreichsten „Rot-Weiß-Kinder“. Ihre Eltern Eva und Hans Zachmann gehörten zu den ersten der RW-Nachkriegstennisgeneration und so wuchs Brigitte quasi auf dem Tennisplatz auf.

Seit 1962 offiziell im Verein spielte sie sehr schnell oben mit. Brigitte wurde eine Spitzenspielerin, positiv ehrgeizig, trotzdem immer fair, konditionsstark, mit viel Power, Leidenschaft und einer knallharten Vorhand.

Sie spielte viele Jahre in der ersten Mannschaft, sie war Vereinsmeisterin, 1991 Jungseniorinnen-Verbandsmeisterin und mit ihr

erzielte Rot-Weiß die bislang größten Mannschaftserfolge: 1996 Deutscher Meister (6:3 gegen Luitpoldpark München) sowie 1997 (4:5 gegen Blau-Weiß Berlin) und 1998 (4:5 gegen München) Deutscher Vizemeister der Jungseniorinnen. Mit Recht war sie dreimal auf den Titelseiten unserer Vereinsnachrichten zu sehen.

Unsere legendäre Willi-Sander-Statistik dominierte Brigitte seit Jahrzehnten, ihre 225 Punkte werden wohl nie wieder zu erreichen sein.

Mit Dir, Brigitte, geht wieder ein Stück RW-Geschichte.

Wir, die wir dein temperamentvolles, rasanten Spiel auf dem Platz so oft und so gern gesehen haben, werden dich nicht vergessen.

hgf

RW-1. Damen



1996 - RW-Damen 30
Deutsche Meisterinnen



O.v.l.n.r.: Ingeborg Holla, Marina Kondova, Katja Kelterborn
U.v.l.n.r.: Brigitte Gröteke, Claudia Geis, Uli Feller, Claudia Bloch



Große Verbandsspiele
Seniorinnen 1999



RW-Verb. Meister 1991



Nachruf

Kurt Kröger

**11.Mai 1937 † 17.Oktober 2024*

Einer unserer ganz großen Rot-Weißen starb mit 87 Jahren nach einem sehr erfüllten Leben. Es gab zwei würdige Abschiedsfeiern in Hellwege, seinem Wohnort, und in Hamburg, wo u.a. der Ex-Bürgermeister Ole von Beust die Trauerrede hielt.

Kurt Kröger war fast 40 Jahre lang Chef der DELLO Gruppe in Hamburg und vervierfachte in dieser Zeit die Zahl der Niederlassungen (60) und den Umsatz (knapp 900 Millionen €) eines der größten Autohäuser in Europa und wurde in vielen Nachrufen als großer Hamburger Kaufmann gewürdigt.

Hinzugefügt sei, dass Kurt Kröger seine Wurzeln in Bremen hat. Hier machte er Mitte der 50er Jahre eine Lehre bei Borgward. Als balltalentierter „Bremer Jung“ fing er nach dem Krieg natürlich mit Fußball an und natürlich bei Werder Bremen. Er spielte in der höchsten Bremer Klasse mit Zebrowski und Lorenz und war auf dem Sprung in die Profimannschaft. Doch dann riss sein Kreuzband

und er sattelte 1959 auf den kleineren Ball um, gleich nebenan bei Rot-Weiß, und auch hier sehr erfolgreich: Er spielte viele Jahre bei den 1. Herren und später bei den 1. Senioren. 1975 wurde er sogar Vereinsmeister, ein Titel, der damals noch eine besondere Bedeutung hatte, musste er sich doch in der A-Konkurrenz gegen mehr als 60 Spieler durchsetzen.

Kurt Kröger blieb unserem Verein trotz seines Wechsels nach Hamburg verbunden, 2024 war er 65 Jahre RW-Mitglied. Die letzten 15 Jahre war immer eine DELLO-Anzeige in unseren RW-Nachrichten.

Kurt wir danken dir für deine Treue. Wir Alten werden dich nicht vergessen.

hgf



als Geschäftsmann

Kurt Kröger

als Mannschaftsspieler
bei den 2. Herren im Jahr 1979



Oben v.l.: Detlef Trumann, Bernd Rippe, Kurt Kröger
Unten v.l.: Werner Kloock, Volker Teich, H.-G. Fischer

Aus dem Archiv

„Wo ist Bela?“

Zoltán Ilin 70 Jahre alt & 41 Jahre Rot-Weiß-Trainer



Die Brüder Ilin mit ihren Frauen



1977, Davis Cup ¼-Finale, JUG : SPA
Zoltán (r.) mit Niki Pilić im Spiel gegen
Antonio Muñoz und Manuel Orantes

Statt einer Zoltán-Ilin-Extra-Ausgabe der Rot-Weiß-Nachrichten hier nur ein kleiner Auszug aus der Rede zur großen Feier deines 50-jährigen Geburtstags bei Rot-Weiß vor 20 Jahren.

Als du nach Bremen kamst, warst du gerade 29 und wie du zu uns gekommen bist, war blanker Zufall. Nach der Trennung von Mike Cole und dem unglücklichen Intermezzo von Karoly György sagte uns der Trainer Saghmeister aus Ganderkesee ab, er kannte aber jemanden und das warst du... und du warst eigentlich mindestens eine Nummer zu groß für uns:

Am 31. Januar 1955 in Jugoslawien in der Wojwodina in Subotica geboren und zur Schule (Abitur) gegangen, kamst du über deinen Bruder zum Tennis und warst seinerzeit das größte Talent in Jugoslawien: Im Alter von 12, 14, 16 und 18 wurdest du jugoslawischer Jugendmeister, 1974 und 1976 Herrenmeister und von 1976 bis 1981 dann Profi, du hast u.a. in Paris, Rom, Stuttgart und Kitzbühel gegen die Großen im Welttennis gespielt, u.a. gegen Borg, Vilas, Wilander, Fibak. Du hast für Jugoslawien neunzehnmal im Davis Cup und 1981 beim TC Konstanz an eins in der Bundesliga gespielt. ...und dann Rot-Weiß, ein



Im zarten Alter
von 7 Jahren

Mit 15



Jugoslawischer
Herren-Meister
mit 19

Schon früh einer
der Besten



wahrer Glücksfall für uns, woanders z.B. in Hamburg hättest du weit mehr verdienen können.

Du kamst trotzdem zu uns, wahrscheinlich weil wir – Präsident Engelmeier, Vize Kiel, Schriftführer Fricke und Sportwart Fischer so nett waren... und ich glaube, du hast es nicht bereut, du hast hier ein Zuhause und eine zweite Heimat gefunden, zusammen mit Zsuzsa und Anna und Julia, die beide in Bremen geboren wurden.

Die Ankunft 1984 im Februar war abenteuerlich und unvergesslich... mit deinem



Erläuft
jeden Ball



Mit 20

Aus dem Archiv

Kumpel Bela und dessen 30 Jahre alten kleinen Hanomag-Transporter – 10 l Öl auf 100 km – warst du, glaube ich, 10 Tage unterwegs, wir hatten dich fast schon abgeschrieben, „wo ist Bela?“ war bei uns schon ein geflügeltes Wort, da meldete Zoltán sich aus Osnabrück – die direkte Verbindung von Jugoslawien nach Bremen – und war 6 Stunden später da.

Dein Tennisstart in Bremen war ein Desaster. Anfang März verlierst du, der monatelang kein Tennis gespielt hatte, aber mit dem wir ja nun in der Bremer Tennisszene protzen wollten, im Karstadt-Pokal in der Munte gegen – ausgerechnet – Mike Cole. Ich als Sportwart war erschüttert, grundlos, denn kaum warst du in Bremen etwas akklimatisiert und als dann auch sechs Wochen später deine Frau Zsuzsa kam, ging es steil bergauf.

Du hast die nächsten zehn Jahre fast kein Spiel mehr verloren, du warst u.a. sechsmal Verbandsmeister und zweimal Sieger des überregionalen Rot-Weiß-Turniers, bei den Herren 35 zweimal norddeutscher Meister und mit deinem Freund Lajos Levai Doppel-Europameister mit einem Sieg gegen die tschechischen Weltklassespieler Jan Kodes und Tomas Smid.

...und vor allem ging durch dich unser kleiner Traum eines Underdogs in Erfüllung, endlich mal in Bremen sportlich die Nr. 1 zu sein und das waren wir dann auch. Etwa zehn Jahre dominierten wir bei den Damen und Herren im ehemaligen Tennisverband NordWest. Jahrelang spielten wir in der Regionalliga oben mit und wurden mehrfach norddeutscher Meister.

Tempi passati, wie du, lieber Zoltán als alter Lateiner sagen würdest...

Was aber geblieben ist: Wenn ich dich morgens 2 Minuten vor 9 mit dem Fahrrad den Osterdeich herunterbrettern sehe, weiß ich immer noch: um 9.00 Uhr wartet jemand auf dem Platz auf dich.

Und ich weiß auch noch:

- Rot-Weiß wäre ohne Zoltán ärmer
- Die Diskussionen mit dir über Krieg & Frieden und Leistungs- & Kaffeesport möchte ich nicht missen
- Der große Romantiker Eichendorff würde sagen: „Es war als hätt' der Himmel ganz Bremen still geküsst, seit unser Zoltán Ilin beim TV Rot-Weiß ist“
- ...und ein alter Rot-Weißer hat einmal gesagt: Zoltán hat das Zeug zur Legende....
Ende

hgf



Kein Kaugummi und viel Tennis

Bremer Trainer Ilin zu Gast im Bolzelli-Camp in Florida

Wie im Vorjahr: Zoltan Ilin Tennismeister

Wie im Vorjahr über Markus Klahn / Brigitte Grötkes und H.O. Lange bei den Jungsenior...

Zoltan Ilin bewies Tie-Break-Stärke

Trainer und Claudia Bloch Tennisverbandsmeister

Auch Doppel-Titel gehen an Rot-Weiß

Bremen (hoo) Markus Klahn/Lutz Büschel Claudia Bloch/Katharina Schlenker heiß...

Verbandsmeister Zoltán Ilin, Verbandspräsident Heinrich Brunzke Linienrichter



Montag, 29. Mai 1989

Sport

Zum fünftenmal Zoltan Ilin

Stefan Schneider ein starker Final-Gegner/Rot-Weiß holte wieder alle Tennis-Tite

Bremen. Bei der Siegerehrung formulierte Turnierleiter Mike Bremer: „Zoltan Ilin hat es noch einmal geschafft“, und die Betonung lag unüberhörbar auf „noch einmal“. In der Tat sah es launig aus, als der 41-jährige Ilin im Finale gegen den 18-jährigen Stefan Schneider (BTV von 1896) mit 2:6, 6:2 und 6:4. Es war vor 300 Zusehern auf der Anlage des TV Werder, die trotz der gleichzeitigen...



Piliic traf alten Doppelpartner Ilin

Bremen (hoo). Vor 18 Jahren stürzten sie sich im Doppel zusammen auf dem Platz in Drogen...

Zoltan Ilin macht's möglich

Bremer erster Tennis-Meister aus dem Verband Nordwest

Bremen (hoo). Zoltan Ilin machte es möglich, erstmals überhaupt trug sich bei den norddeutschen Hallen-Meisterschaften ein Spieler aus dem Tennissport Nordwest in die Siegerliste ein. Im Endspiel behauptete sich der an sich gesetzte Ilin relativ sicher mit 7:5, 6:1 gegen Torpöcke (Hamburg). Der 41-jährige Spieler...

PROMINENTEN TIP



Auf Zoltan Ilin ist stets Verlaß

Rot-Weiß-Spielertrainer war Garant für Teilerfolg gegen Rahlstedt

Bremen (kto). In der vergangenen Woche wurde er 41 Jahre alt! Dennoch ist auf Spielertrainer Zoltan Ilin stets Verlaß. Durch seine Erfahrung und sein Wissen führte er die Spieler besser ins Spiel und führte gleich mit Break vor im dritten Satz. Ilin schaffte aber gleich ein Rebreak und noch ein weiteres...

Mannschaften

Damen I	Viktorija Kalinic	0176 62465736	Damen Bezirksliga Gr. 010
Damen II	Michelle Büchler	0151 64505017	Damen Bezirksklasse Gr. 014
Damen 30 I	Claudia Müller	0162 9247428	Damen 30 Regionsliga Gr. 080
Damen 30 II	Carolin Fölsche	0162 4337781	Damen 30 1. Regionsklasse Gr. 093
Damen 30 III	Miriam Ebke	0175 2056973	Damen 30 1. Regionsklasse Gr. 094
Damen 40 I	Tanja Hüllhorst	0173 6528768	Damen 40 Bezirksliga Gr. 117
Damen 40 II	Martina Poppe	0151 70515151	Damen 40 1. Regionsklasse Gr. 140
Damen 40 III	Rita Wolf	0176 62463628	Damen 40 2. Regionsklasse Gr. 152
Damen 50	Jeannette Eggert-Haase	0172 3835767	Damen 50 Regionsliga Gr. 187
Damen 60	Ute Friehe	0171 2746873	Damen 60 Bezirksliga Gr. 197
Herren I	Yannick Bastian	0178 8760495	Herren Verbandsliga Gr. 205
Herren II	Finn Wührmann	0171 8007083	Herren Bezirksliga Gr. 214
Herren III	Luca Heine	0174 4494474	Herren 1. Regionsklasse Gr. 244
Herren IV	Fynn Armbrrecht	0172 6010191	Herren 2. Regionsklasse Gr. 273
Herren 30 I	Nicolaus Koch	0177 5596090	Herren 30 Verbandsklasse Gr. 307
Herren 30 II	Georg Tanneberger	0173 7524576	Herren 30 2. Regionsklasse Gr. 357
Herren 30 III	Yannick Rath	0152 4187151	Herren 30 2. Regionsklasse Gr. 358
Herren 40 I	Tom Ehlers	0176 23164562	Herren 40 Verbandsliga Gr. 391
Herren 40 II	Jochen Kleeschulte	0177 3053020	Herren 40 Bezirksliga Gr. 402
Herren 40 III	Jan Kipp	0177 6206666	Herren 40 1. Regionsklasse Gr. 433
Herren 40 IV	Christopher Gies	0177 2847075	Herren 40 1. Regionsklasse Gr. 432
Herren 50 I	Wolfgang Thesing	0177 6128711	Herren 50 Regionsliga Gr. 506
Herren 50 II	Sebastian Pape	0151 28111555	Herren 50 1. Regionsklasse Gr. 517
Herren 55	Marco Arnhold	0157 36800649	Herren 55 Oberliga Gr. 550
Herren 70 I	Uwe Rathgeber	0171 7797538	Herren 70 Bezirksliga Gr. 620

Sommersaison 2024

Herren 70 II	Manfred Bentrup	0157 30279131	Herren 70 Bezirksklasse Gr. 624
Herren 75	Rolf Ebbinghaus	0421 23 95 60	Herren 75 Oberliga Gr. 631
Juniorinnen A RL	Winifred Häusler	0178 3578009	Juniorinnen A Regionsliga Gr. 891
Juniorinnen B RK	Tanja Lauerer	0174 4284221	Juniorinnen B Regionsklasse Gr. 990
Junioren A RL	Thorben Spitzreck	0421 3988933	Junioren A Regionsliga Gr. 664
Junioren B RK	André Brito	0152 7547045	Junioren B Regionsklasse Gr. 774
Junioren B RK II	Martina Poppe	0151 70515151	Junioren B Regionsklasse Gr. 770
Junioren B RK III	Luka Spasojevic	01520 7405622	Junioren B Regionsklasse Gr. 773
Junioren C RL	Kathrin Brönstrup	0170 4955715	Junioren C Regionsliga Gr. 811
Junioren C RK II	Anne Schmitz-Hüser	0179 8694766	Junioren C Regionsklasse Gr. 852

Velo-Sport

Ihr Radsporthaus GmbH



**Ihr Spezialist für Renn-,
City- und Trekkingräder**

**Martinstraße 30-32 · 28195 Bremen
Tel. 0421 - 18260 · www.velo-sport.de**

Heimspieltermine

Sa	03.05.25	09:00	JuBRK2	TV RW Bremen II	Bremer TC v. 1912 III
			JuBRK2	TV RW Bremen	TV Süd Bremen
			MARL4	TV RW Bremen	TSV Lesum-Burgdamm v. 1876
Sa	03.05.25	11:00	JuCRK2	TV RW Bremen II	TV v. 1927 Stadtwerder
Sa	03.05.25	15:00	D30 RL	TV RW Bremen	TC Grasberg
			H55 OL	TV RW Bremen	TV Jahn Wolfsburg
So	04.05.25	09:00	H00 RK2	TV RW Bremen IV	TV v. 1927 Stadtwerder III
			H40 BL	TV RW Bremen II	TSV Blender
So	04.05.25	11:00	D40 BL	TV RW Bremen	Club z. Vahr II
So	04.05.25	13:00	D30 RK	TV RW Bremen II	TC Lilienthal
So	04.05.25	13:30	H00 BL	TV RW Bremen II	Beckedorfer TC (OHZ) II
So	04.05.25	14:00	H40 RK	TV RW Bremen IV	TC Falkenberg
So	04.05.25	15:00	H50 RL	TV RW Bremen	TSV Wietzendorf
Sa	10.05.25	09:00	JuBRK2	TV RW Bremen III	Bremischer SV II
			JuCRK2	TV RW Bremen II	TV v. 1905 Syke
			MBRK2	TV RW Bremen	TV Ost-Bremen v. 1956
Sa	10.05.25	11:00	JuARL2	TV RW Bremen	TC Samtg. Siedenburg
Sa	10.05.25	14:00	H40 RK	TV RW Bremen III	TC Twistringern
Sa	10.05.25	15:00	H00 BL	TV RW Bremen II	TV RW Loxstedt
			H40 BL	TV RW Bremen II	TSV Lohberg
So	11.05.25	09:00	D60 BL	TV RW Bremen	TC Oyten
So	11.05.25	11:00	D50 RL	TV RW Bremen	Bremischer SV
So	11.05.25	13:00	H00 RK	TV RW Bremen III	TSV Düring TA
So	11.05.25	13:30	H40 VL	TV RW Bremen	TSV Lesum-Burgdamm v. 1876
So	11.05.25	14:00	D00 BK	TV RW Bremen II	TC Stelle II
So	11.05.25	15:00	H50 RL	TV RW Bremen	TG Uesen
Mi	14.05.25	10:00	H70 BK	TV RW Bremen II	FT Spetzerfehn
Sa	17.05.25	09:00	H30 RK2	TV RW Bremen II	SG Findorff Bremen
Sa	17.05.25	15:00	D30 RK	TV RW Bremen III	TV Grohn v. 1883
			H55 OL	TV RW Bremen	TSC Göttingen
So	18.05.25	09:00	D40 RK2	TV RW Bremen III	FTSV Jahn Brinkum v. 1884 II
			D50 RL	TV RW Bremen	TC Falkenberg

Sommersaison 2024

So	18.05.25	11:00	H40 RK	TV RW Bremen IV	TC Lilienthal II
So	18.05.25	13:00	H00 RK2	TV RW Bremen IV	FTSV Jahn Brinkum v. 1884 II
So	18.05.25	13:30	H00 VL	TV RW Bremen	TC Jesteburg
So	18.05.25	14:00	D00 BL	TV RW Bremen	Hittfelder TC
So	18.05.25	15:00	H00 BL	TV RW Bremen II	TSV Beverstedt
Di	20.05.25	11:00	H75 OL	TV RW Bremen	Delmenhorster TC
Sa	24.05.25	09:00	JuBRK2	TV RW Bremen II	TC Falkenberg III
			JuBRK2	TV RW Bremen	TSV Heiligenrode
			JuCRL4	TV RW Bremen	TC Seppensen-Nordheide II
Sa	24.05.25	11:00	JuCRK2	TV RW Bremen II	TG Thedinghausen
Sa	24.05.25	13:00	MARL4	TV RW Bremen	TC Altenwalde
Sa	24.05.25	15:00	H30 RK2	TV RW Bremen III	TV Ost-Bremen v. 1956
So	01.06.25	11:00	D30 RL	TV RW Bremen	TSV Blender
Sa	14.06.25	09:00	JuARL2	TV RW Bremen	Tennisverein Lohne e.V
			MBRK2	TV RW Bremen	TV Süd Bremen
Sa	14.06.25	14:00	H00 VL	TV RW Bremen	Beckedorfer TC (OHZ)
Sa	14.06.25	15:00	D40 BL	TV RW Bremen	Langener TC
			H50 RL	TV RW Bremen	TSV Etelsen
So	15.06.25	09:00	D40 RK	TV RW Bremen II	TuS Woltmershausen v. 1890
So	15.06.25	11:00	H00 RK	TV RW Bremen III	SC SW Cuxhaven III
So	15.06.25	13:00	D30 RK	TV RW Bremen II	TC Worspede
So	15.06.25	13:30	H30 VK	TV RW Bremen	TV Hasbergen
So	15.06.25	14:00	H50 RK	TV RW Bremen II	TV „Werder“ Bremen
So	15.06.25	15:00	D60 BL	TV RW Bremen	TSV Weyhe-Lahausen
Di	17.06.25	11:00	H75 OL	TV RW Bremen	TV Bissendorf-Holte
Do	26.06.25	11:00	H70 BL	TV RW Bremen	TC SW Bremen v. 1933
Sa	28.06.25	09:00	JuBRK2	TV RW Bremen III	TV Eiche Horn II
			JuCRL4	TV RW Bremen	TSV Beverstedt
Sa	28.06.25	14:00	H55 OL	TV RW Bremen	TC GW Gifhorn
Sa	28.06.25	15:00	D30 RL	TV RW Bremen	TV Ost-Bremen v. 1956
			H40 BL	TV RW Bremen II	TC St. Hülfe-Heede

So	29.06.25	09:00	D40 BL H30 RK2	TV RW Bremen TV RW Bremen II	TSV Heiligenrode TV „Werder“ Bremen II
So	29.06.25	11:00	D30 RK	TV RW Bremen III	TV v. 1927 Stadtwerder
So	29.06.25	13:00	D00 BK	TV RW Bremen II	TG Thedinghausen
So	29.06.25	13:30	H00 VL	TV RW Bremen	TV v. 1927 Stadtwerder
So	29.06.25	14:00	D00 BL	TV RW Bremen	THC Lüneburg
So	29.06.25	15:00	H40 RK	TV RW Bremen III	TV v. 1905 Syke II
Mi	09.07.25	11:00	H75 OL	TV RW Bremen	Huder Tennisverein
Do	10.07.25	10:00	H70 BK	TV RW Bremen II	Barrier TC
Mi	16.07.25	10:00	H70 BK	TV RW Bremen II	TV v. 1905 Syke
Do	14.08.25	11:00	H70 BL	TV RW Bremen	TV Sparta 87 Nordhorn
Sa	16.08.25	14:00	H30 VK	TV RW Bremen	TV Varel
Sa	16.08.25	15:00	H50 RK H40 RK	TV RW Bremen II TV RW Bremen III	ATS Buntentor TSV Martfeld
So	17.08.25	09:00	D40 RK D50 RL	TV RW Bremen II TV RW Bremen	TC SW Bremen v. 1933 TV Eiche Horn
So	17.08.25	11:00	H30 RK2	TV RW Bremen III	TC Schloßpark Sebaldsbrück
So	17.08.25	13:30	H40 VL	TV RW Bremen	TC im TV Vahrendorf
So	17.08.25	14:00	D00 BK	TV RW Bremen II	SC SW Cuxhaven
Sa	30.08.25	15:00	H40 VL	TV RW Bremen	TG Thedinghausen
So	31.08.25	09:00	D40 RK2 H00 RK2	TV RW Bremen III TV RW Bremen IV	TV Stuhr v. 1911 TV „Werder“ Bremen III
So	31.08.25	11:00	H30 RK2	TV RW Bremen III	TG Thedinghausen
So	31.08.25	13:00	H40 RK	TV RW Bremen IV	TV Ost-Bremen v. 1956
So	31.08.25	13:30	H30 VK	TV RW Bremen	TC Grün-Weiß Leer
So	31.08.25	15:00	D40 RK	TV RW Bremen II	TC BW Varrel v. 1974
So	07.09.25	09:00	D40 RK2	TV RW Bremen III	TV Süd Bremen II
So	07.09.25	13:30	D00 BL	TV RW Bremen	TC Osterholz-Scharmbeck

Änderungen vorbehalten



Tennisschule Zoltán Ilin



Zoltán
Cheftrainer



Tom
B-Trainer

Einzeltraining

Für Anfänger, Fortgeschrittene und Leistungsspieler

Individuell auf den Spielerwunsch ausgerichtet
Grundschnitte und spezifisches Techniktraining

40 Minuten 32,00 €

60 Minuten 48,00 €

Gruppentraining

Für Mannschaften und Teampayer

Orientierung an der Gruppe
Taktik und Training konkreter Spielsituationen

40 Minuten 39,00 €

60 Minuten 58,00 €

Erwachsene

Einzeltraining

Angepasst an Alter und Spielvermögen
Spielerisches Techniktraining und immer mit Spaß

40 Minuten 25,00 €

60 Minuten 37,50 €

Gruppentraining

Orientierung an der Gruppe
Tennis lernen und gemeinsam weiterkommen

40 Minuten 32,00 €

60 Minuten 48,00 €

Kinder | Jugendliche

Im Sommer erhebt der TV Rot-Weiß eine zusätzliche Platzmiete von 3€ pro Trainingsstunde.

Cardio-Tennis

Im Sommer | freitagabends um 19.30 Uhr | kostenfrei | ohne Voranmeldung

Im Winter | jeden 2. Samstag (Genauer Beginn wird bekannt gegeben)

Mit Voranmeldung | Trainingsgebühr wird durch Anzahl Teilnehmende geteilt



www.tennis-rotweiss.de

Tennisschule Zoltán Ilin

Clausthaler Str. 12
28205 Bremen

0421 49 89 217
zoltan_ilin@yahoo.de



TV ROT-WEISS TERMINE 2025

MÄRZ

22. und 29. März

Arbeitsdienst

27. März | 19.00 Uhr

Mitgliederversammlung

APRIL

24. April | 19.00 Uhr

Neumitgliedertreffen

26. April

27. April

Eröffnungswochenende
Sommersaison

11.00 Uhr

Saisonvorbereitung
Kinder | Jugendliche

vormittags

vormittags

Saisonvorbereitungs-Camp
Erwachsene

15.00 Uhr

Turnier | Party

MAI

04. Mai

Beginn Punktspielsaison

JUNI

09. Juni | 10.00 Uhr

Pfingst-Mixed Turnier

22. Juni | 10.00 Uhr

Neumitglieder-Turnier

JULI	12. Juli	--	LK-Tagesturnier Einzel
	07. - 11. Juli 14. - 18. Juli	--	Sommerferien - Programm Kinder Jugendliche
AUGUST	04. - 08. August	--	Rot-Weiß Sommerferiencamp Kinder Jugendliche
	09. August	--	LK-Tagesturnier Doppel Mixed
	23. - 24. August oder 13. - 14. September	--	Vereinsmeisterschaften Erwachsene
			Termin abhängig vom Bundesliga-Spielplan
SEPTEMBER	06. September	--	Vereinsmeisterschaften Kinder Jugendliche
	07. September	--	Brommy -Fest
NOVEMBER	Bekanntgabe folgt	--	Turnier 11er-Battle-Night
DEZEMBER	14. Dezember 13.00 Uhr	--	Nikolausturnier Kids
JANUAR 2026	17. oder 24. Januar	--	TV Rot-Weiß Kohltour



TENNISVEREIN ROT-WEISS E.V.

Sommerdeich 1a | 28205 Bremen | info@tennisrotweiss.de | 0421 4989292 | www.tennis-rotweiss.de

Die Sparkasse in Bremen | IBAN De50290501010001042373 | BIC SBREDE22XXX | St-Id-Nr. 114438676

Wer weiß denn sowas?

Was ist eine Leistungsklasse (LK)?

- » „Leistungsklasse“ = gibt meine offizielle Spielstärke an
- » Über **Punktspiele** und **Turniere** verbessere ich meine LK

LK-Turniere spielen

- » DTB-ID beantragen - das macht der *Sportwart*
- » Bei www.mybigpoint.de anmelden
- » Turnier raussuchen!

Fertig
Leido

Wer darf den Multifunktionsplatz nutzen?

Der Multiplatz gehört dem Verein.
Ist aber für die Öffentlichkeit zugänglich.
Vereinsmitglieder haben ein **Nutzungsvorrecht.**

Haben

- Ja, **Platz 4**
- » Einhäng
- » **Jugend
Nutzen**
- » Jugend
ablösen
- » Erwach
spielen
Platz nu
Erwach



Noch mehr Fragen?

www.tennis-rotweiss.de



TENNISVEREIN ROT-WEISS E.V.

www.tennis-rotweiss.de

Sind Gastspieler im So

Nein. Momentan nicht.
Wir sind 950 aktive M
und die Außenanlage i
Grenze der Auslastung.

Ich bin neu im Verein | wie lerne ich andere Mitglieder kennen?

Bei uns gibt es jede Menge Gelegenheiten, um andere Mitglieder kennen zu lernen. Nehmt an den zahlreichen Aktivitäten teil.

- » **Cardio-Tennis** im Sommer am Freitagabend
- » **Neumitglieder-Turnier**
- » Arbeitsdienst im Frühjahr oder Herbst
- » Neumitglieder-Training
- » **Vereinsmeisterschaften**
- » **Pfingst-Mixed-Turnier**

Oder fragt einfach die Trainer und in der Geschäftsstelle!

Wie wird ein Jugendplatz?

Was ist der Jugendplatz:

Was ist Pflicht

Mitglieder haben ein **Stimmrecht**.

Mitglieder dürfen Erwachsene

Mitglieder dürfen auf Platz 4

auswählen | sobald Jugendliche den

Stimmrecht wollen, müssen

Erwachsene aufhören

Was heißt passive Mitgliedschaft?

Als passive Mitgliedschaft unterstützt man nur den Verein.

Im Sommer darf man zudem **3x** draußen spielen.

Punktspiele kann man **nicht** machen.

Ich möchte in einer Mannschaft Punktspiele machen.

Unser **Sportwart** heißt **Ralf**:
sprecht ihn gerne an und er stellt
den Kontakt zum passenden
Mannschaftsführer her.

moldenhauer@tennis-rotweiss.de

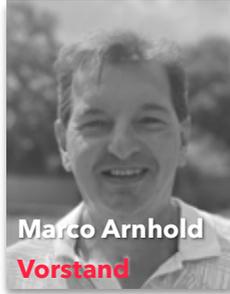
Wann wird er erlaubt?

Mitglieder,
erst an der



Vereinsstruktur

Tennisverein Rot-Weiß e.V.



Marco Arnhold
Vorstand

Finanzen



Nicos Sch...
Vorsitzen

Öffentlich
Liegensc



Henriette Wald
Geschäftsstelle



Martina Unger
Buchhaltung



Jas Seferagic
Platzwart



Viktorija
Jugends



Eva Zahn
Pressereferentin



André Brito
Vereinsarchiv



Stephan Heckmüller
IT | Social Media



TENNISVEREIN ROT-WEISS E.V.

www.tennis-rotweiss.de



lütter
der

Arbeitsarbeit
haften



Ralf Moldenhauer
Vorstand

Mannschaftssport
Erwachsene



Kalinic

Sportwartin



Zoltán Ilin

Headcoach



Tom Ehlers

Trainer



Jan Zenner

Trainer



Katrin Berger

Breitensport



Amelie Rose

Turniere



Steffi Nagel

Turniere

Wir über uns

Sommerdeich 1 A, 28205 Bremen

Telefon (0421) 498 92 92

Fax (0421) 44 36 49

info@tennis-rotweiss.de

www.tennis-rotweiss.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE

April bis September:

Mo: 10.00 – 12.00 Uhr

Di: 16.30 – 18.30 Uhr

Do: 16.30 – 18.30 Uhr

Oktober bis März:

Mo: 10.00 – 12.00 Uhr

Di: 16.30 – 18.30 Uhr

Geschäftsstelle: Henriette Wald-Istone

Buchhaltung: Martina Unger

VORSTAND

Nicos Schlüter, Marco Arnhold,

Ralf Moldenhauer

REFERENTEN

Archiv	André Brito
Breitensport	Jan Zenner
	Katrin Berger
Internetauftritt	Stephan Heckmüller
Jugendarbeit	Viktorija Kalinic
Mannschaftssport	Ralf Moldenhauer
Öffentlichkeitsarbeit	Eva Zahn

EHRENMITGLIEDER

Günter Tonne

Heinz Fricke

Ditmar Müller

Bernd Pilster

Thomas Armbrecht

EHRENVORSITZENDE

Bernd Engelmeier

Prof. Gerd Kiel

Hanns-Gerd Fischer

Dr. Hans-Georg Peter

TENNISCHULE ZOLTÁN ILIN

Zoltán Ilin (0421) 498 92 17

Einzeltraining (40 Min.) € 35,-

Gruppentraining (40 Min.) € 42,-
inkl. € 3,- Platzmiete

GASTRONOMIE

Herwig Renkwitz - (0421) 44 85 37

gastro@tennis-rotweiss.de

PLATZWART

Jas Seferagic - (0421) 498 62 49

HALLENSTUNDEN

Wintersaison von ca. 15.09. bis 30.04.

TAG	UHR	MITGLIEDER	NICHTMITGLIEDER
Mo–Fr:	07–13	€ 13,-	€ 15,-
	13–15	€ 14,-	€ 16,-
	15–17	€ 17,-	€ 19,-
	17–21	€ 20,-	€ 22,-
	21–23	€ 14,-	€ 16,-
Sa–So:	08–23	€ 16,-	€ 18,-

HALLE KOMPLETT	MITGLIEDER	NICHTMITGLIEDER
Sa ab 18 Uhr	€ 130,-	€ 150,-

ANGEBOT FÜR NEUMITGLIEDER
Gruppenkontingent begrenzt



KÜNDIGUNG

Die Mitgliedschaft ist spätestens drei Monate vor Jahresende (30.09.) zu kündigen. Eine Umwandlung vom aktiven zum passiven Beitrag muss für das Folgejahr bis zum 30.11. beantragt werden.

Eine Beitragsänderung ist während des laufenden Geschäftsjahres nicht möglich.

SCHRÄNKE

€ 22,- jährlich

SPENDEN

Spenden können direkt an Rot-Weiß überwiesen werden. Sollten Ihr einen Spendenbeleg benötigen, stellen wir Euch diesen gerne aus. Vielen Dank im Voraus!

FESTE FEIERN BEI ROT-WEISS

Das Clubhaus ist für uns alle da und kann auch für private Anlässe (Geburtstage, Jubiläen, Hochzeiten etc.) genutzt werden. Auch für Vorführungen bietet Rot-Weiß viel: Video, Projektor inkl. Großleinwand.

Spenden an den TV Rot-Weiß:

Sparkasse in Bremen

IBAN: DE50 2905 0101 0001 0423 73

BIC SBREDE22XXX

BEITRÄGE

	JAHRESBEITRAG	PASSIVER BEITRAG
Einzelmitglieder	€ 326,-	€ 45,-
Ehepaare	€ 550,-	€ 75,-
Schüler, Studenten bis zum vollendeten 28. Lebensjahr, Azubis, Wehrpflichtige, Zivis, Arbeitslosengeld-II-Empfänger	€ 169,-	
JUGENDLICHE:		
Bambini (bis 6 Jahre)	€ 40,-	
bis 10 Jahre	€ 80,-	€ 15,-
bis 18 Jahre	€ 120,-	€ 20,-

Familien (ab 3 Pers.) erhalten 10 % Rabatt je Mitgliedsbeitrag im Jahr der Aufnahme und in den zwei Folgejahren (nicht kombinierbar mit der Probemitgliedschaft oder anderen Ermäßigungen).

Arbeitsdienst: 5 Stunden á € 8,- (ab dem 16. Lebensjahr) werden mit dem Beitrag eingezogen. Arbeitsdienst kann nur von aktiven Mitgliedern geleistet werden.

Mit uns in die Zukunft fahren
– seit drei Generationen.



EGGERS



www.ah-eggerts.de

// AUTOHAUS GERKEN



www.autohaus-gerken.de

VW UND AUDI

Borsteler Dorfstr. 102
27283 Verden
Tel: 042 31/95 42-30

**SKODA UND NUTZ-
FAHRZEUG-ZENTRUM**

Max-Planck-Straße 97
27283 Verden
Tel: 042 31/95 42-0

**GEBRAUCHT-
WAGEN-ZENTRUM**

Artilleriestraße 2
27283 Verden
Tel: 042 31/95 42-80

SEAT UND CUPRA

Böcklerallee 4
27721 Ritterhude
Tel: 042 92/81 1990